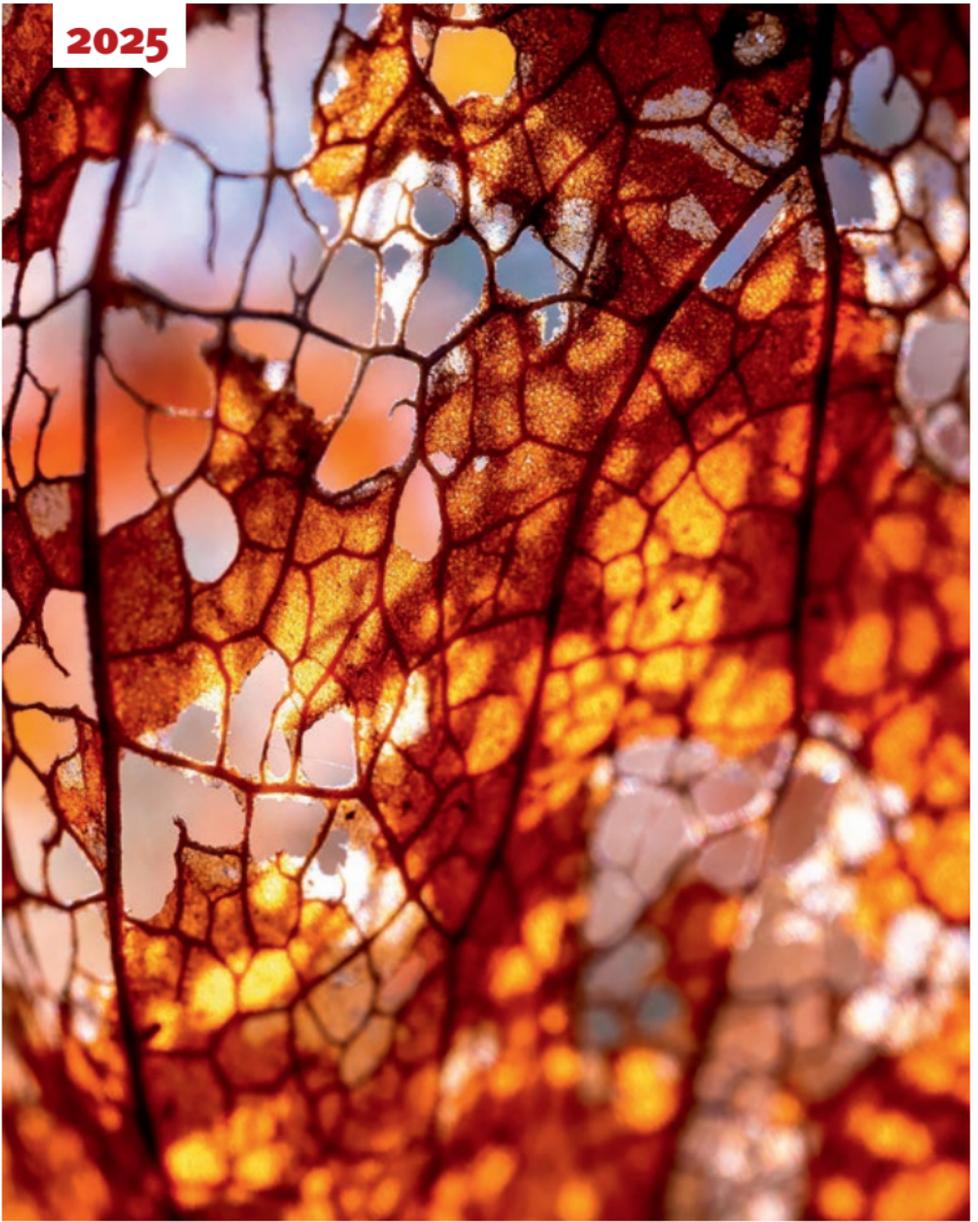


2025



Bildung, Begegnung und Besinnung

Programm des St. Antoniushauses
mit Kursen, Besinnungstagen und Seminaren

St. Antoniushaus
Bildung | Begegnung | Besinnung

Liebe Gäste!

Bildung » wirksam und bereichernd

Begegnung » erfahren und Verbundenheit spüren

Besinnung » dem Leben neue Tiefe geben

In Zukunft kann eine flächendeckende Seelsorge nicht mehr überall gewährleistet werden, deswegen sind kirchliche Orte und geistliche Zentren gefragt.

»Bildung, Begegnung, Besinnung« – diese drei Leitworte charakterisieren unsere Ziele. Bildung drückt sich aus in Haltungen und Verhalten, in Überzeugungen und Werten, in Kultur und Umgang sowie in der Art und Weise, in der ein Mensch Wissen erlangt und Fertigkeiten ausbildet.

Wir glauben, es ist notwendig, dass wir uns immer wieder mit existentiellen Lebens-Sinn-Fragen beschäftigen, uns Fragen zu stellen, vielleicht auch, uns in Frage stellen zu lassen. Wo kommen wir her, wo gehen wir hin? Wie wollen wir leben, als Einzelne und als Gesellschaft? Wie kann ich mit den Menschen in verschiedenen Lebenssituationen ins Gespräch kommen und mit ihnen gemeinsam die Relevanz der christlichen Botschaft für das heutige Leben entdecken?

Diesen Raum möchte das St. Antoniushaus geben, die Möglichkeit, sich mit solchen Sinn-Fragen auseinanderzusetzen, andere teilhaben zu lassen an der Art und Weise, wie wir leben und glauben, wie wir mit unseren Mitmenschen umgehen und von unseren Erfahrungen berichten. Und dazu benötigen wir Nahrung: geistige und spirituelle, emotionale, ästhetische und kreative, die wir Ihnen mit unseren Kursen und Angeboten bieten.

Wichtig ist es, Zeiten und Orte für Besinnung und Innehalten zu reservieren. Nachzudenken, etwas Erlebtes nachklingen zu lassen, oder vorzudenken, bevorstehende Begegnungen und Aufgaben zu bedenken, nicht besinnungslos durchs Leben zu hetzen. Zudem nehmen wir immer mehr das Bedürfnis von Menschen wahr, die sich nach Ruhe, nach Stille sehnen. Nach der Stille, die uns Raum für innere Reflexion und spirituelles Wachstum bietet.

Wir freuen uns, Sie als Gäste im Antoniushaus begrüßen zu dürfen. In der Hoffnung, dass Zuversicht und Zugewandtheit die derzeitigen Veränderungen und Umbrüche in unserer Kirche begleiten, begrüßt Sie sehr herzlich

Petra Focke

Petra Focke
Leiterin St. Antoniushaus



Petra Focke

Grußwort



Pfarrer PD Dr. Marc Röbel

Das St. Antoniushaus als Bildungs-Raum

Das Selbstverständnis des St. Antoniushauses ist durch einen Dreiklang stimmig ins Wort gefasst: Bildung – Besinnung – Begegnung.

Wir haben in den letzten Jahren erfahren, dass sich Bildungsprozesse auch in digitalen Räumen realisieren lassen. Sicherlich können Besprechungstermine auch online durchgeführt werden. Das erspart unter Umständen lange Anfahrtswege und schont die Umwelt. Darin liegt ein Gewinn.

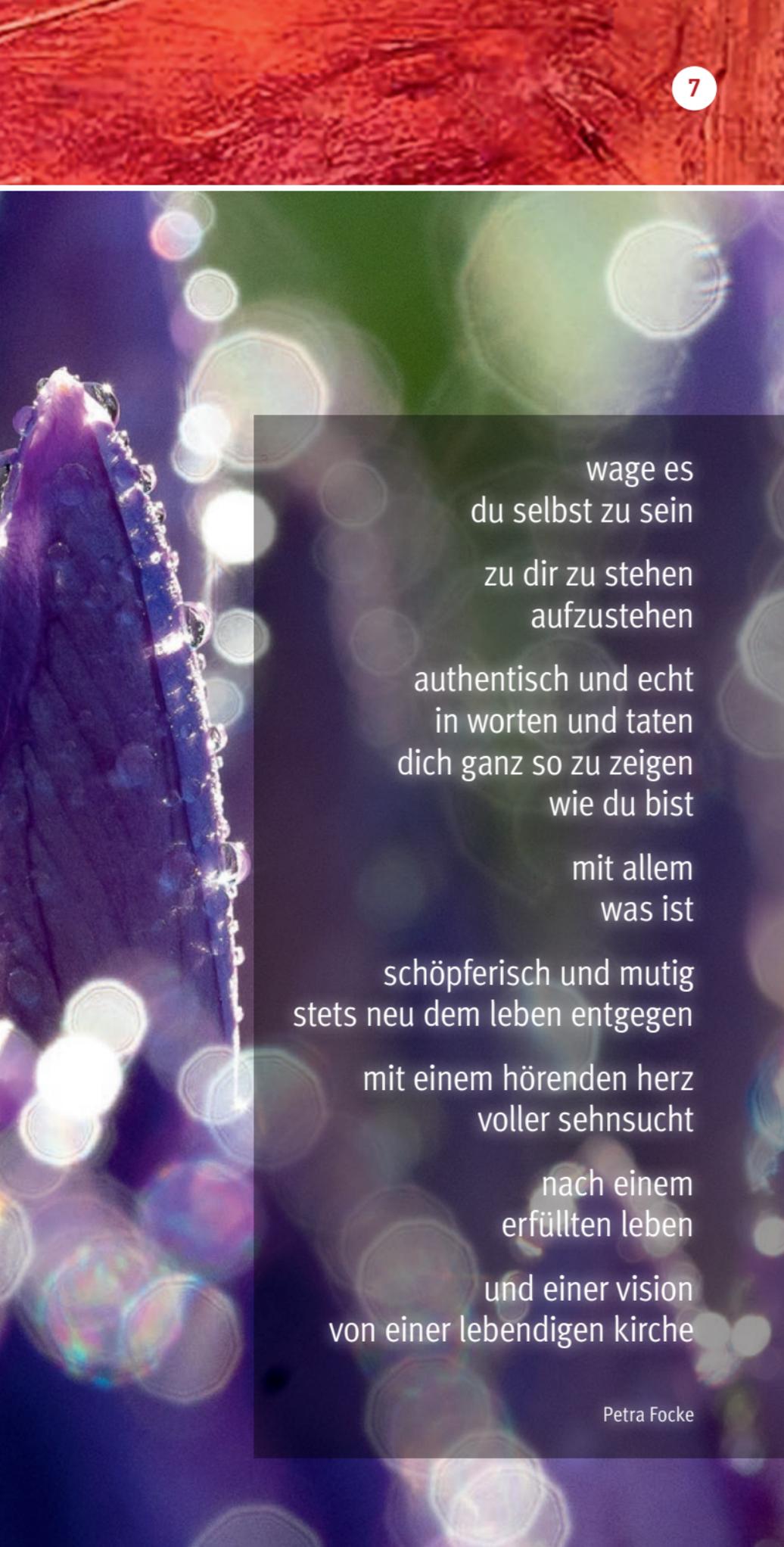
Begegnung lebt jedoch von der Präsenz im unmittelbaren Miteinander. Und im lebendigen Austausch in Lerngemeinschaften und Seminargruppen können die Schwingungen zwischen den Teilnehmenden die Zusammenarbeit beflügeln. Das Gespräch mit einem direkten Gegenüber kann davor bewahren, in der Echokammer der eigenen Gedanken festzustecken. Die Begegnung mit den Gedanken anderer, aber auch das gemeinsame Schweigen in Zeiten der Stille kann unsere eigene Präsenz und die Sensibilität für die Fragen der Zeit noch verstärken.

Das Antoniushaus mit allen Mitarbeitenden und Dienstbereichen möchte auch weiterhin mitten in der Stadt Vechta ein solcher »Bildungs-Raum« sein. Dazu gehören die Kursangebote, die Sie diesem Jahresprogramm entnehmen können. Dazu gehört aber auch, dass wir Sie als Gruppe oder als Einzelgäste im Geist christlicher Gastfreundschaft gerne bei uns aufnehmen. Bei uns finden Geist, Leib und Seele einen Raum, der nach dem Mehrwert des Lebens fragen lässt. Von Martin Buber stammt das tiefe Wort: »Alles wirkliche Leben ist Begegnung.« Insofern freuen wir uns auf die Begegnung mit Ihnen.



Pfarrer PD Dr. Marc Röbel
Stiftungsvorstand





wage es
du selbst zu sein
zu dir zu stehen
aufzustehen
authentisch und echt
in worten und taten
dich ganz so zu zeigen
wie du bist
mit allem
was ist
schöpferisch und mutig
stets neu dem leben entgegen
mit einem hörenden herz
voller sehnsucht
nach einem
erfüllten leben
und einer vision
von einer lebendigen kirche



Ihre Veranstaltung im St. Antoniushaus

Erwachsenenbildung ist mir ein großes Anliegen. Ich gehe davon aus, dass Lernen ein lebenslanger Prozess ist und alle Bereiche der Persönlichkeit einschließt. So biete ich auch in diesem Jahr wieder eigene Kurse, Besinnungstage und Seminare an und freue mich auf viele bereichernde Begegnungen.

Sprechen Sie mich bitte an, wenn Sie Interesse an einer Veranstaltung oder an Klausurtagen und Seminaren für eine bestimmte Zielgruppe haben. Gern fungiere ich als Referentin und bin Ihnen behilflich, wenn es um Ideenfindung, Planung und Umsetzung geht. Kommen Sie mit Ihren Wünschen auf mich zu und nehmen Sie Kontakt mit mir auf, persönlich, telefonisch oder per Mail.

Bitte richten Sie Ihre Anfragen an:

Frau Petra Focke

Telefon 04441 99919-10

E-Mail focke@antoniushaus-vechta.de

Veranstungsüberblick

der Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

- Fr., 14.02.2025, 17.00 Uhr – Sa., 15.02.2025, 17.00 Uhr und
Sa., 29.03.2025, 9.30 – 17.00 Uhr
Basiskurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern
Modul 1: Die Schönheit der Liturgie entdecken 24 – 25
- Sa., 12.04.2025, 9.30 – 16.30 Uhr
Basiskurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern
Modul 2: Stimmbildung und liturgische Präsenz
Modul 3: Musikalische Gestaltung 26 – 27
- Fr., 30.05.2025, 17.00 Uhr – So., 01.06.2025, 13.00 Uhr
Aufbaukurs/Qualifizierungskurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern
Liturgie gestalten, feiern und leiten 28 – 29
- Fr., 10.10.2025, 17.00 Uhr – Sa., 11.10.2025, 17.00 Uhr
Intensivierungskurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern
»Du fragst mich, wie ich bete ...« 30 – 31
- Sa., 01.02.2025, 9.00 – 16.10 Uhr
Seminar zur Stimmbildung
Wirkungsvolle und authentische Stimme 32
- Do., 20.02.2025, 9.30 – 16.30 Uhr
Mi., 02.04.2025, 9.30 – 16.30 Uhr
Mi., 01.10.2025, 9.30 – 16.30 Uhr
Auszeit für ehrenamtlich Engagierte in der Caritasarbeit
Die Kraft der Begeisterung 34 – 35
- Fr., 28.02.2025, 16.30 – 21.00 Uhr
Kinder- und Familiengottesdienste gestalten
Praktisch. Konkret. Lebensnah. 36
- Sa., 01.03.2025, 10.00 – ca. 16.30 Uhr
Geistliche Tankstelle für Ehrenamtliche aller liturgischen Dienste
Hoffnung ist nicht nur ein Wort 37
- Sa., 08.03.2025, 10.00 – 16.30 Uhr
Kreativ-Werkstatt für neue liturgische Formate
Die bewegende Kraft des Glaubens (er)leben ... an besonderen Orten .. 38

Fr., 14.03.2025, 17.00 Uhr – So., 16.03.2025, 13.00 Uhr
Resilienz-Wochenende für ehrenamtlich Engagierte
Zu Atem kommen – neue Kraft gewinnen 39

Mo., 31.03.2025, 10.00 – ca. 16.30 Uhr
Besinnungs- und Begegnungstag für Sakristane
Hoffnungsspuren entdecken 40

Sa., 17.05.2025, 9.30 – 17.00 Uhr
Vorbereitungskurs für Lektorinnen und Lektoren
Gottes Wort eine Stimme geben41

Fr., 20.06.2025, 17.00 Uhr – So., 22.06.2025, 13.00 Uhr
Basismodul zur Qualifizierung zum Besuchsdienst
»Ich war krank (allein, fremd ...), und ihr habt mich besucht.« ...42 – 43

Mo., 07.07.2025, 14.30 Uhr – Fr., 11.07.2025, 13.00 Uhr
Pilgerwege in der Natur
Was der Seele Leben schenkt 44

Fr., 29.08.2025, 17.00 Uhr – So., 31.08.2025, 13.00 Uhr
Talente-Tage für Menschen nach der aktiven Berufsphase
Die Zeit danach45

Sa., 30.08.2025, 9.00 – 17.00 Uhr
Methodenwerkstatt Natur-Spiritualität
Back to paradise47

Mo., 08.09.2025, 14.30 Uhr – Mi., 10.09.2025, 13.00 Uhr
Begegnungstage für Ehrenamtliche im Besuchsdienst
»Die Welt braucht nichts anderes als winzige Zellen der Liebe« 48

Sa., 27.09.2025, 10.00 Uhr – So., 28.09.2025, 13.00 Uhr
Ein Wochenende für Alleinlebende
Das eigene Erleben ernst nehmen 49

Sa., 08.11.2025, 10.00 – 16.30 Uhr
Seminartag zur Gestaltung von (Lichter-)Andachten für Verstorbene
Mit Dir in unserer Mitte50

Sa., 08.11.2025, 9.30 – 16.00 Uhr
Übungsschritte zu einer Kultur der offenen Tür
Moin! Schön, dass Sie da sind!51

Veranstaltungsüberblick

Januar

Fr., 03.01.2025, 9.00 – 17.00 Uhr

Seminar- und Teamtage für Erzieherinnen und Erzieher

Wertschätzende Selbstliebe und Selbstfürsorge 54–55

Fr., 31.01.2025, 9.00 – 17.00 Uhr

Seminar- und Teamtage für Erzieherinnen und Erzieher

Wertschätzende Selbstliebe und Selbstfürsorge 54–55

Sa., 18.01.2025, 9.30 – 16.30 Uhr

Ein Miteinander-da-sein-Tag

Er suchte Platz unter uns 56

Februar

Do., 06.02.2025, 19.00 Uhr

Junge Kunst

Vernissage 57

Sa., 15.02.2025, 9.30 – 17.00 Uhr

Ein Werkstatt-Tag zum Sprechen vom eigenen Glauben

Vom Glauben. Sprechen! 58

Mi., 19.02.2025, 19.00 Uhr

Annette Jantzen

Lesung und Buchvorstellung 59

Di., 25.02.2025, 18.30 Uhr – 21.30 Uhr

Spirituelles Innehalten

**»Die Hoffnung hat ihre Augen überall,
am liebsten aber in der Zukunft.«** 60

März

Mi., 05.03.2025, 19.30 – 21.30 Uhr

Besinnungsangebot – Aschermittwoch der Frauen

Pilgerinnen der Hoffnung 61

Fr., 14.03.2025, 17.00 Uhr – Sa., 15.03.2025, 17.00 Uhr

Spirituelle Tage in der Fastenzeit

Aufbrechen ohne Plan und Landkarte 62

- April** Fr., 04.04.2025, 17.00 Uhr – So., 06.04.2025, 13.00 Uhr
Auszeit für Frauen
Den eigenen Schatz in sich schätzen lernen 63
- Fr., 25.04.2025, 17.00 Uhr – So., 27.04.2025, 13.00 Uhr
Frauenseminar für Frauen in der Mitte des Lebens
Den Geschmack und die Würze des Lebens (neu) entdecken 66
- Di., 29.04.2025, 9.00 – 17.00 Uhr
Spirituelle Ermutigungstag für Erzieherinnen und Erzieher
Den Alltag wieder schätzen lernen 67
- Mai** Fr., 02.05.2025, 17.00 Uhr – So., 04.05.2025, 13.00 Uhr
Meditatives Tanz- und Gesangsseminar
»Wenn ich nicht ich bin, wer wird es dann sein?« 68
- Fr., 02.05.2025, 17.00 Uhr – So., 04.05.2025, 13.00 Uhr
Frauenseminar
Den Weg beschreiten, den dein Herz dir zeigt 69
- Mo., 05.05.2025, 14.00 Uhr – Mo., 12.05.2025, 10.00 Uhr
Begegnungs- und Ermutigungstage
Deine Seele will blühen 70
- Fr., 16.05.2025, 17.00 Uhr – So., 18.05.2025, 13.00 Uhr
Tai-Chi für Anfänger und Fortgeschrittene
Sich ausbreiten wie ein Baum und Kraft spüren 71
- Juni** Di., 10.06.2025, 9.00 – 17.00 Uhr
Seminar- und Teamtage für Erzieherinnen und Erzieher
Wertschätzende Selbstliebe und Selbstfürsorge 54–55
- Fr., 20.06.2025, 17.00 Uhr – So., 22.06.2025, 13.00 Uhr
Besinnungstage
»Vielen Dank für die Blumen ...« 74

Fr., 27.06.2025, 17.00 Uhr – So., 29.06.2025, 13.00 Uhr

Spirituelle Auszeit für kfd-Frauen

Freiheit ist nicht nur ein Wort 75

Juli

Mo., 14.07.2025, 14.00 Uhr – Fr., 18.07.2025, 10.00 Uhr

Begegnungs-Zeit – Begegnungs-Räume

Den Sommer und das Leben feiern 76

September

Fr., 19.09.2025, 17.00 Uhr – So., 21.09.2025, 13.00 Uhr

Meditatives Tanzwochenende

... sich in die Mitte tanzen! 77

Mi., 24.09.2025, 19.00 Uhr – Do., 02.10.2025

Kunstaussstellung

„Freiheit, die ich meine ...“ 78 – 79

Mo., 29.09.2025, 17.00 Uhr – So., 05.10.2025, 9.00 Uhr

Singwoche für alle über 50

Wer rastet, der rostet:

Zum Singen und Musizieren ist man nie zu alt 80

Oktober

Fr., 10.10.2025, 17.00 Uhr – So., 12.10.2025, 13.00 Uhr

Tai-Chi für Anfänger und Fortgeschrittene

Sich ausbreiten wie ein Baum und Kraft spüren 71

November

Do., 06.11.2025, 9.30 Uhr – Fr., 07.11.2025, 13.00 Uhr

Spirituelle Ermutigungstage für Erzieherinnen und Erzieher

Brüche – Durchbrüche – Aufbrüche 81

Sa., 29.11.2025, 10.00 – ca. 16.30 Uhr

Adventlicher Besinnungstag für Frauen

Ein Licht inmitten der Nacht 82

Unsere Referentinnen und Referenten 84

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner 86

Zu Gast im St. Antoniushaus 90

Allgemeine Hinweise 92

Weitere Informationen 94

Ein Wort zum Schluss 95





Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Transformation ist ein Schlüsselwort unserer Zeit. Auch das kirchliche Leben im Bistum Münster und im Offizialatsbezirk Oldenburg erlebt einen historischen Wandel. Die große Zeit der Volkskirche gehört der Geschichte an. Die Zukunft der Kirche ist offen. Aus Pfarreien und Dekanaten sind mittlerweile die sogenannten Pastoralen Räume geworden. An der Gestalt der Kirche von morgen können wir heute bereits mitwirken. Dazu gehören profilierte Bildungsangebote. Bildung ist ein Schlüssel der Pastoralentwicklung. Darin liegt die Aufgabe der neuen Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung. Sie hat als Gliederung der Stiftung Kardinal von Galen inzwischen mit einem eigenen Team ihren Dienst aufgenommen.

Die Zielgruppen

Die Angebote der Fachstelle richten sich an haupt- und ehrenamtlich Engagierte in den Pfarreien, aber auch Mitarbeitende in kirchlichen Einrichtungen und Mitglieder kirchlicher Gremien. In einer Zeit der Transformation verändern sich auch die Rollenbilder und Zuständigkeiten. Das betrifft die Leitung von Gottesdiensten, aber

auch von Gremien und Gruppen. Wir werden eine Kirche der vielen Gesichter sein. Darauf können pastorale und katechetische Fort- und Weiterbildungen, liturgische Qualifizierungskurse, pastoralpsychologische Reflexionsangebote und andere Bildungsformate vorbereiten.

Das Programm

Die Programmangebote der Fachstelle werden inhaltlich mit den Bildungsprogrammen der Katholischen Akademie Stapelfeld und des Antoniushauses abgestimmt und in den beiden Einrichtungen durchgeführt. Darüber hinaus wird mit Blick auf die entstandenen Pastoralen Räume ein Netzwerk für bestimmte Themenschwerpunkte aufgebaut, um die Angebote bedarfsgerecht zu planen und vor Ort Unterstützungsarbeit zu leisten. Je nach Bedarf und Anfrage können bestimmte Kurse auch vor Ort in den Pfarreien durchgeführt werden.

Kursangebote, die im Antoniushaus in Kooperation mit der Fachstelle durchgeführt werden, sind mit dem Fachstellen-Logo gekennzeichnet.

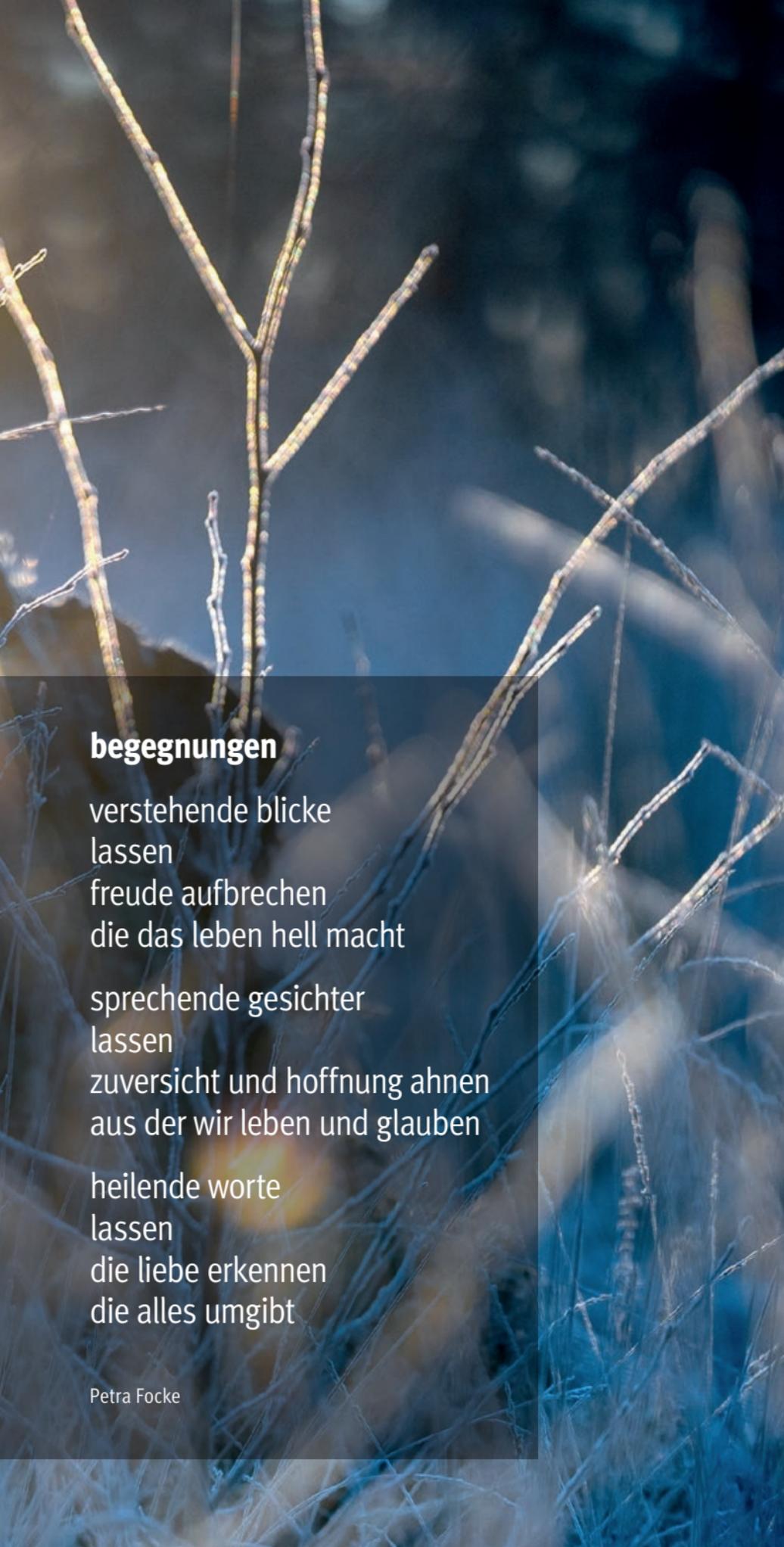
... der Hoffnung neuen Raum geben

Mir ist es wichtig, in Austausch und Begleitung zu sein, Räume zu schaffen, in denen wir eigene Erfahrungen und Kompetenzen wertvoll einbringen können. Die Vision, eine neue Art Kirche zu sein, kann nur gemeinschaftlich verwirklicht werden. Dazu braucht es Räume der Begegnung und des Vertrauens, in denen ein ehrliches, vielleicht auch unbequemes Feedback möglich wird. Räume, in denen Spiritualität eine persönliche, neue Qualität gewinnt. Räume, in denen experimentiert werden darf. Diese Räume möchten wir als Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung eröffnen.

Ich möchte dazu ermutigen, lange eingeübte kirchliche Verhaltensmuster dahingehend zu hinterfragen, ob sie weiterhin tragen, lebensdienlich und glaubensförderlich sind. In der jetzigen Zeit finde ich es wichtig, den Aspekt der Eigenverantwortung in unserer Kirche in den Fokus zu rücken. Kreativität und mutiges Handeln gehören für mich dazu, um eigene spirituelle Kompetenzen zu entwickeln und neue Handlungsspielräume zu entdecken.

Für mich ist es ein Geschenk, mitgestalten zu dürfen, neue Wege der Glaubensweitergabe auszuprobieren nach dem Leitgedanken: anknüpfen an das, was ich in mir habe, dank biografischem, familiärem Erbe, dank lebensgeschichtlichen Begegnungen und dank institutionellen Prägungen. Und dann weitergehen, mit Kreativität und hoffnungsfroher Zuversicht.

Petra Focke



begegnungen

verstehende blicke
lassen
freude aufbrechen
die das leben hell macht

sprechende gesichter
lassen
zuversicht und hoffnung ahnen
aus der wir leben und glauben

heilende worte
lassen
die liebe erkennen
die alles umgibt



Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Durch die notwendige Neustrukturierung des kirchlichen Lebens und der Pastoralen Räume wird Seelsorge und Liturgie in Zukunft vermehrt auch in den Händen von ehrenamtlich engagierten Menschen liegen. Die Fachstelle bietet allen Haupt- und Ehrenamtlichen entsprechende Fortbildungs- und Qualifizierungsangebote an.

Die Fachstelle wird von Akademiedirektor Pfarrer PD Dr. Marc Röbel geleitet. Die stellvertretende programmatische Leitung hat Petra Focke inne. Die Verwaltung und Organisation verantwortet Willi Rolfes als Geschäftsführender Direktor der Katholischen Akademie.

Zum Team der Referentinnen und Referenten gehören Frau Tanja Gamers, Frau Birgit Henseler und Herr Dr. Stephan Trescher.



Birgit Henseler, Tanja Gamers, Dr. Stephan Trescher (v. l.)



Tanja Gamers

Ausbildung zur Groß- und Außenhandelskauffrau • Pastoraltheologische-Pastoralpraktische Ausbildung im Institut für Diakonat und pastorale Dienste im Bistum Münster • Fernstudium Theologie an der Domschule Würzburg • Fernstudium der Religionspädagogik an der Domschule Würzburg

Frau Tanja Gamers wird alle Interessierten mit kreativen und inspirierenden Bildungsangeboten begleiten.

Sie möchte Menschen Mut machen, die eigene Glaubensüberzeugung zeitgemäß und kreativ in den Feierformen der Liturgie und in der Begleitung von Menschen in der Katechese zu leben und ihnen Wege aufzeigen, wie sie als Multiplikatoren ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in die Gemeinde weitergeben können. Bildungs- und Unterstützungsangebote im Bereich Katechese und Liturgie liegen schwerpunktmäßig in ihren Händen.



Birgit Henseler

Diplom-Religionspädagogin (FH Paderborn) • Organisationsmanagement und Spiritualität – Master of Arts (PTH Münster) • Pastoralreferentin • Supervisorin • Berufungscoach

Frau Birgit Henseler wird vor allem die pastoralen Teams der jeweiligen Gemeinden vor Ort dabei unterstützen, die Herausforderungen und Themen zu erkennen, die die Menschen vor Ort bewegen. Sie ist von der Gestaltungskraft überzeugt, die entsteht, wenn Menschen ihrer eigenen Sendung (Berufung) folgen und die Freiheit haben, sich eigenständig einzubringen.

Schwerpunkte ihrer Arbeit werden sein: Charismen/Talente-Förderung, Sozialraum-Orientierung, Engagement-Förderung, Kirchenentwicklung.

Dr. Stephan Trescher

Theologiestudium (Diplom und Promotion) • Pastoralreferent • Geistlicher Begleiter • Gestalttherapeut • Referent für Queersensible Pastoral



Herr Dr. Stephan Trescher wird Menschen dabei unterstützen, Glaube und Spiritualität als eine positive Ressource für ihr Leben zu entdecken und zu vertiefen. Er ist Referent für queersensible Pastoral. Die Hauptaufgaben werden sein: Bildungs- und Unterstützungsangebote im Bereich Spiritualität, geistliche Gremienkultur- und Teambegleitung, lebensbegleitende Pastoral.

Nähere und detaillierte Angaben und die neuen Kursformate finden Sie in unserem Fachstellenprogramm, das wir Ihnen gerne digital oder per Post zukommen lassen.

Wir freuen uns, Sie in unserem Hause begrüßen zu dürfen! Herzlich willkommen!



**Fachstelle für Pastorale
Bildung und Begleitung**

Basiskurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern

Modul 1: Die Schönheit der Liturgie entdecken

Der Grundkurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern ist offen für alle, die mehr über Liturgie erfahren möchten, die Antworten auf ihre Fragen suchen, die Freude an liturgischen Feiern haben, sie mit allen Sinnen erleben wollen, Gott und den Anderen in der Liturgie begegnen möchten. Der Kurs lebt davon, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aktiv ihre liturgischen Fragen und Erfahrungen einbringen. Es gibt Raum für praktische Übungen, gemeinsame Gottesdienste und Gebet.

Der Basiskurs umfasst unter anderem folgende Aspekte:

- Reflexion und Vergewisserung des eigenen Glaubens
- Grundkenntnisse im Bereich der Liturgie und der liturgischen Vollzüge
- Kenntnisse und Methoden zur Vorbereitung und Durchführung von Wort-Gottes-Feiern und weiteren liturgischen Angeboten
- Aufbau und Dramaturgie der Wort-Gottes-Feier (an Werktagen und an Sonn- und Feiertagen)
- konkrete Übungen zum Formulieren von Gebeten und liturgiegerechten Fürbitten
- Erfahrung und Einüben der eigenen liturgischen Präsenz
- Erschließungsmöglichkeit biblischer Texte in der Vorbereitung und Feier der Liturgie

Für Menschen, die sich gerne im gottesdienstlichen Bereich ihrer Pfarrei engagieren möchten, bietet dieser Liturgiekurs eine gute Orientierung über die Vielfalt liturgischer Feiern. Sie erfahren Wissenswertes über den reichhaltigen Schatz der Liturgien.

Die Anmeldung für alle Module erfolgt über die jeweilige Kirchengemeinde.

Modul 1 „Die Schönheit der Liturgie entdecken“ besteht aus zwei Veranstaltungen:

Termin 1	Fr., 14.02.2025 – Sa., 15.02.2025
Zeit	Fr., 17.00 Uhr – Sa., 17.00 Uhr
Kosten	Kostenklärung bitte auf Anfrage!
Leitung	Petra Focke Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Termin 2	Sa., 29.03.2025
Zeit	9.30 – 17.00 Uhr
Kosten	Kostenklärung bitte auf Anfrage!
Leitung	Petra Focke Pfr. PD Dr. Marc Röbel



Basiskurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern

Modul 2: Stimmbildung, liturgische Präsenz

Haltung, Präsenz, Stimme in der Liturgie tragen wesentlich zu einem stimmigen und würdigen liturgischen Vollzug bei. Wer in der Leitung eines Gottesdienstes eine liturgische Rolle übernimmt, strahlt schon durch sein Auftreten nonverbale Botschaften aus. Diese können zum Gelingen einer liturgischen Feier beitragen.

Das gilt insbesondere für die Art, wie sich jemand bewegt, spricht, geht oder steht. Wie wirke ich, wenn ich meine liturgische Rolle wahrnehme? Wie bewege ich mich im Kirchenraum? Wie ist mein stimmlich-sprachlicher Ausdruck? Wie fördern Bewegung, Gestus und Haltung die stimmige und würdige Feier der Liturgie? Eröffnet mein Auftreten einen »geistlichen Raum«, der die Mitfeiernden zu einem inneren Mitvollzug einlädt?

Basiskurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern

Modul 3: Musikalische Gestaltung

Die Liturgiekonstitution des Zweiten Vatikanischen Konzils sieht den Gesang im Gottesdienst als »notwendigen und integrierenden Bestandteil der feierlichen Liturgie«. Melodie, Rhythmus und Instrumentierung unterstützen die Aussagen der jeweiligen Texte und Worte. Psalmen, Hymnen und Lieder werden gemeinsam oder im Wechsel gesungen und tragen zur Feierlichkeit einer Wort-Gottes-Feier bei. Dieses Thema steht im zweiten Teil unseres Tages im Mittelpunkt.

**Modul 2 »Stimmbildung und liturgische Präsenz« und
Modul 3 »Musikalische Gestaltung« des Basiskurses
finden an einem Termin statt:**

Termin	Sa., 12.04.2025
Zeit	9.30 – 16.30 Uhr
Kosten	Kostenklärung bitte auf Anfrage!
Leitung	Petra Focke Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Referent	Oliver Strauch



Aufbaukurs/Qualifizierungskurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern

Liturgie gestalten, feiern und leiten

Die Etablierung von Wort-Gottes-Feiern im kirchlichen Leben und damit einhergehend die Gestaltung von liturgischen Feiern wird in den pastoralen Großräumen immer mehr an Bedeutung gewinnen. Das Hören auf das Wort Gottes, der Lobpreis Gottes, Dank und Bitten stärken den Glauben, die Hoffnung und die Liebe. Wort-Gottes-Feiern bereichern das Leben der Gemeinden.

Der Fokus dieser Kursmodule liegt darauf, die persönliche Spiritualität zu stärken, eine tragfähige Liturgietheologie zu vermitteln und die Schönheit der Liturgie zu erschließen. Der Kurs vermittelt einerseits grundlegende Aspekte der Liturgie und spezielle Kenntnisse bezüglich der Wort-Gottes-Feiern und dient andererseits der praktischen Einübung in die Leitung dieser Feiern.

Der Qualifizierungskurs umfasst unter anderem folgende Aspekte:

- konkrete Übungen zur eigenen Konzipierung von Wort-Gottes-Feiern
- Stärkung der eigenen liturgischen Präsenz
- Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

Dieses Wochenendseminar bildet Frauen und Männer qualifiziert dazu aus, Wort-Gottes-Feiern mit Kommunionausteilung zu leiten und durchzuführen. Die Absolvierung des Basiskurses, einschließlich der Module »Stimmbildung und liturgische Präsenz« sowie »Musikalische Gestaltung« ist ebenso erforderlich wie die Beauftragung zur Kommunionhelferin oder zum Kommunionhelfer.

Die Anmeldung für den Aufbaukurs erfolgt nach Absolvierung des Grundkurses über die jeweilige Kirchengemeinde.

Termin	Fr., 30.05.2025 – So., 01.06.2025
Zeit	Fr., 17.00 Uhr – So., 13.00 Uhr
Kosten	Kostenklärung bitte auf Anfrage!
Leitung	Petra Focke Pfr. PD Dr. Marc Röbel



Intensivierungskurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern

»Du fragst mich, wie ich bete ...« (C. S. Lewis)

Eingeladen sind alle Frauen und Männer, die den Basiskurs und den Qualifizierungskurs zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern absolviert haben und alle Interessierten. Diese Intensivierungskurse werden regelmäßig stattfinden, und wir werden jeweils ein Schwerpunktthema in den Mittelpunkt stellen. In diesem Kurs wird das Gebet – ob Einführungsgebet, Dankgebet, Schlussgebet oder das fürbittende Gebet – einen speziellen Schwerpunkt darstellen.

Wer Gottesdienste vorbereitet, macht die Erfahrung, dass man Gebete manchmal schneller und unkomplizierter selbst formulieren kann, als lange in Vorlagen nach passenden Texten zu suchen. Das Ergebnis ist dann meistens ein Gebet, das sprachlich und situativ weitaus besser aus der Gemeinde heraus spricht als jeder ausgewählte fertige Text.

Der Gestaltungsfreiraum für Wort-Gottes-Feiern ist reichhaltig und vielfältig. Wir möchten ermutigen, kreativ den eigenen Glauben zur Sprache zu bringen, etwas Neues auszuprobieren und neu die bewegende Kraft des Glaubens erlebbar zu machen.



Der Austausch, die Möglichkeit der Vernetzung und das Teilen guter und bewährter Ideen bereichern das Glaubensleben in der Gemeinde. Sowohl praktische Übungen als auch die Reflektion schon durchgeführter Wort-Gottes-Feier-Formate stehen im Mittelpunkt dieses Kurses.

Termin	Fr., 10.10.2025 – Sa., 11.10.2025
Zeit	Fr., 17.00 Uhr – Sa., 17.00 Uhr
Kosten	Kostenklärung bitte auf Anfrage!
Leitung	Petra Focke Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Anmeldung	bis 25.09.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de



Seminar zur Stimmbildung

Wirkungsvolle und authentische Stimme

Der Klang der Stimme ist zentral für die Lesung, weil sich so viel darin ausdrückt: Fühle ich mich mit meiner Stimme wohl und habe ich ein gutes Standing? Kommt meine Sprechabsicht bei den Zuhörenden an? Wie entspannt und gerne hört die Gemeinde mir zu? Kann ich auch im akustischen Klangraum der Kirche und vor großen Gruppen stimmlich bei den Zuhörenden ankommen?

Das Seminar vermittelt Stimmtechniken (Atmung, Haltung, Tonus, Artikulation, Modulation) für den Einsatz als Lektor oder Lektorin oder die Leitung von Wort-Gottes-Feiern:

- für eine entspannte Stimme in unterschiedlichen Situationen
- über die Wirkung von Stimme und Sprechweise auf mein Gegenüber
- zum schonenden Umgang mit der Stimme
- hilfreiche Einflussfaktoren auf den eigenen Stimmklang

Engeladen sind alle, die bereit sind, sich auf unterschiedliche, vielleicht auch ungewohnte Einzel- und Gruppenübungen einzulassen. Sie bekommen Begleitmaterial und Strategien zur Umsetzung im Alltag mit nach Hause.

Termin Sa., 01.02.2025

Zeit 9.00 – 16.10 Uhr

Kosten 30,00 Euro

Leitung Petra Focke

Referentin Andrea Reckers

Anmeldung bis 16.01.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de



Fachstelle für Pastorale
Bildung und Begleitung



Auszeit für ehrenamtlich Engagierte in der Caritasarbeit

Die Kraft der Begeisterung

Begeisterung kann uns zum Handeln motivieren, kann Energien freisetzen und ansteckend auf andere wirken. Verbunden mit ihr sind Freude, Hingabe und Leidenschaft. Ohne die Kraft der Begeisterung wäre unser Leben ärmer, und das Christentum wäre ohne sie nicht denkbar. Menschen haben sich immer schon anstecken lassen und aus dem Schatz ihrer eigenen Gaben und Talente ungeahnten Reichtum hervorgeholt. Dankbar dürfen wir auf viele Projekte und Initiativen blicken, die entstanden sind und Leben und Glauben bereichern.

Entdecken Sie die Quelle der eigenen Begeisterung für Ihr caritatives Engagement neu. Dieser Tag bietet Gelegenheit zum persönlichen Innehalten und zur Glaubenserfrischung, um vielleicht den einen oder anderen zündenden Impuls für einen lebendigen Glauben zu bekommen und eine neue Kraft zu entdecken.



Termin A Do., 20.02.2025

Zeit 9.30 – 16.30 Uhr

Anmeldung bis 06.02.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de

In Kooperation mit der Gemeindcaritas im Pastoralen Raum
Damme/Vechta

Termin B Mi., 02.04.2025

Zeit 9.30 – 16.30 Uhr

Anmeldung bis 18.03.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de

In Kooperation mit der Gemeindcaritas im Pastoralen Raum
Friesoythe

Termin C Mi., 01.10.2025

Zeit 9.30 – 16.30 Uhr

Anmeldung bis 16.09.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de

In Kooperation mit der Gemeindcaritas im Pastoralen Raum
Cloppenburg/Löningen

Leitung Petra Focke



Kinder- und Familiengottesdienste gestalten

Praktisch. Konkret. Lebensnah.

Kinder und Erwachsene feiern gemeinsam Gottesdienst – ein nicht immer einfacher Balanceakt. Die Feier mit Kindern fordert Leiterinnen und Leiter heraus, sowohl ein Fest mit Kindern als auch die Feier für die Erwachsenen entsprechend zu gestalten und umzusetzen.

Wer Kinder- und Familiengottesdienste vorbereitet und vielleicht sogar leitet oder andere liturgische Dienste übernimmt, braucht Ideen, Handlungssicherheit, Hintergrundwissen über Liturgie, Musik, Bibel und Kirchenraum. Das Wichtigste dabei ist zudem die eigene Feierhaltung im Gottesdienst selbst.

Wir werden über die Herausforderungen sprechen, die Elemente eines Gottesdienstes sowohl für Kinder als auch für Erwachsene zu gestalten. Ebenso werden wir verschiedene Möglichkeiten der Mitgestaltung im Gottesdienst aufzeigen.

Termin	Fr., 28.02.2025
Zeit	16.30 – 21.00 Uhr
Kosten	30,00 Euro
Leitung	Petra Focke Tanja Gamers
Anmeldung	bis 13.02.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de

Ein Angebot für das Familien-Gottesdienstteam in Visbek



Geistliche Tankstelle für Ehrenamtliche aller liturg. Dienste

Hoffnung ist nicht nur ein Wort

Vielleicht sind Sie in einem Liturgiekreis tätig oder engagieren sich als Messdienerin/Messdiener, als Lektorin/Lektor, als Kommunionhelferin/Kommunionhelfer oder übernehmen andere Aufgaben im liturgischen Bereich. Sie übernehmen damit wichtige und wertvolle Dienste und geben dem Glauben ein konkretes Gesicht.

Wir leben in einer Zeit großer Verunsicherungen und Veränderungen, einer Zeit von Krisen und Herausforderungen, in der wir aber auch immer wieder spüren, dass uns Kraft und Zuversicht gegeben wird, mit alledem umzugehen. Das Heilige Jahr 2025 steht unter dem Leitwort »Pilger der Hoffnung«. Dieses Thema greifen wir an diesem Tag auf.

Wir laden Sie dazu ein, aufzubrechen und ein Hoffnungsmensch zu sein. Gönnen Sie sich einen Tag, um innezuhalten und die eigenen Kraftquellen zu stärken!

Termin	Sa., 01.03.2025
Zeit	10.00 – ca. 16.30 Uhr
Kosten	30,00 Euro
Leitung	Petra Focke
Anmeldung	bis 13.02.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de



Kreativ-Werkstatt für neue liturgische Formate

Die bewegende Kraft des Glaubens (er)leben ... an besonderen Orten

Verschiedene Ideen und Möglichkeiten laden zur weiteren Inspiration und Entwicklung von eigenen kreativen Formaten ein: Zum Beispiel einen guten Wein mit »Andacht genießen« oder ein Treffen »auf eine Kaffeelänge« erleben. Die Fastenzeit mit besonderen Ge(h)beten und mit Elementen der Stille und des Innehaltens gestalten. Jeder Monat bietet eine Fülle von Gelegenheiten, den Glauben kreativ und vielleicht auf eine ungewohnte Weise zu feiern. Nehmen Sie die Ideen als kreative Anregung für eine Umsetzung in Ihrer Gemeinde mit.

Sie werden an diesem Tag von kurzen spirituellen Impulsen und thematischen Einheiten begleitet. Es wird Zeit zum Innehalten, für Gespräch und Auseinandersetzung geben. Nutzen Sie die Möglichkeit, voneinander zu profitieren, dazu laden wir Sie herzlich ein!

Termin	Sa., 08.03.2025
Zeit	10.00 – 16.30 Uhr
Kosten	30,00 Euro
Leitung	Petra Focke
Anmeldung	bis 20.02.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de



Resilienz-Wochenende für ehrenamtlich Engagierte

Zu Atem kommen – neue Kraft gewinnen

Als Ehrenamtliche leisten Sie einen wichtigen Beitrag zusätzlich zu Ihrem Familien- und Berufsalltag. Dabei ist es wichtig, die eigene Belastungsgrenze im Blick zu behalten. Resilienz ist die Fähigkeit, mit Krisen und Belastungen gut umgehen zu können und daraus sogar stärker hervorzugehen. Menschen mit dieser Fähigkeit sind motivierter und widerstandsfähiger. Unsere Einstellungen und Verhaltensweisen spielen dabei eine wichtige Rolle, und wir können diese Fähigkeit einüben. Darum geht es an diesem Wochenende.

Was kostet mich viel Kraft? Was schenkt mir Energie? Was habe ich bereits in mir, woraus ich schöpfen kann? Was kann ich nicht ändern und an welchen Stellen kann ich aktiv werden? Wie lenke ich meine Aufmerksamkeit auf das, was ich beeinflussen kann? Das Wochenende bietet Selbstreflexion, inhaltliche Impulse, konkrete Übungen (Achtsamkeit, Waldbaden, leichte Körperübungen, Meditation ...), Austausch, spirituelle Elemente und praktische Hilfen für zu Hause.

Termin	Fr., 14.03.2025 – So., 16.03. 2025
Zeit	Fr., 17.00 Uhr – So., 13.00 Uhr
Kosten	95,00 Euro
Leitung	Birgit Henseler
Anmeldung	bis 20.02.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de



Besinnungs- und Begegnungstag für Sakristane

Hoffnungsspuren entdecken

Wir brauchen Nahrung für die Seele und Quellen, aus denen wir Hoffnung schöpfen können. Wo wir diese Quellen finden, wo wir Zeichen und Augenblicke der Hoffnung und Zuversicht erleben, damit setzen wir uns an diesem Tag auseinander.

Gemeinsam unterbrechen wir den Alltag, um innezuhalten, um nicht gedankenlos in den Tag zu leben und zu danken, gerade auch für die unscheinbaren Dinge des Lebens. Wir können uns von Hoffnungsmenschen inspirieren lassen, von eigenen Erfahrungen und von biblischen Texten, die uns zuversichtlich nach vorne schauen lassen.

Wir verbringen einen Tag in der Gemeinschaft von Kolleginnen und Kollegen, um das eigene Leben und die eigene Arbeit aus der Distanz anzusehen und Neues zu entdecken. Einen geschenkten Tag mitten im Alltag, der uns mit Hoffnung und Freude erfüllen kann.

Termin	Mo., 31.03.2025
Zeit	10.00 – ca. 16.30 Uhr
Kosten	45,00 Euro (Kostenübernahme von der jeweiligen Pfarrgemeinde)
Leitung	Petra Focke
Anmeldung	bis 13.03.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de



Vorbereitungskurs für Lektorinnen und Lektoren

Gottes Wort eine Stimme geben

Gottes Wort vorzutragen ist eine Form der Verkündigung und ein wichtiger Dienst in unseren liturgischen Feiern. Wir sind eingeladen, ja immer wieder auch aufgerufen, unsere Stimme zu erheben, um Gottes Botschaft in die Welt zu tragen und lebendig werden zu lassen. Als Lektorin oder Lektor bringen Sie Ihre Stimme in den Gottesdiensten ganz explizit ein.

Das Seminar vermittelt verschiedene Grundkenntnisse und Übungen:

- allgemeine Hinweise zum Vortrag biblischer Texte im Gottesdienst
- praktische Erarbeitung eines Lesungstextes
- Vortrag im Kirchenraum
- Feedback durch die Seminargruppe

Wenn auch Sie Freude daran haben, sich mit Ihrer Stimme im Gottesdienst einzubringen, fühlen Sie sich herzlich eingeladen! Wir gehen davon aus, dass Ihre Pfarrei über Ihre Anmeldung informiert ist.

Termin Sa., 17.05.2025

Zeit 9.30 – 17.00 Uhr

Kosten 30,00 Euro

Leitung Petra Focke

Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Referentin Edith Wefers

Anmeldung bis 01.05.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de



Basismodul zur Qualifizierung zum Besuchsdienst

»Ich war krank (allein, fremd ...), und ihr habt mich besucht.«

Mt 25,36b

Macht es Ihnen Freude, Menschen zu begegnen, mit ihnen Zeit zu verbringen, ihnen zuzuhören und Trost und Ermutigung zu geben? Suchen Sie für Ihr Engagement eine gute Basis, um einfühlsam und sicher Menschen zu begleiten? Ein ehrenamtlicher Besuchsdienst ist für viele ein Segen und manchmal notwendig. Er bereichert aber auch das Leben der Engagierten und wird als sinnstiftende Tätigkeit erfahren!

Das Seminar ist geeignet für alle,

- die eine Qualifizierung für Besuchsdienste im Kontext von Pfarreien beginnen möchten,
- die sich fragen, ob diese Aufgabe zu ihnen passt,
- die schon länger diesen Dienst ausüben und noch einmal neue Anregungen zur Reflexion suchen.

Thematische Inhalte sind:

- Was motiviert mich?
- Krankheit und Gesundheit
- Wie gelingt der Einstieg in (seelsorgliche) Gespräche?
- Inspiration finden aus Bibel und Glaubensgespräch
- Rolle von Besuchsdiensten in der Pfarrei und in kirchlichen Einrichtungen
- Welche Art von Besuchsdienst passt zu mir?



Es erwartet Sie eine erste Einführung in Gesprächsführung durch Anleitung und Übungen, fachliche Impulse zur Rolle von Besuchsdiensten und zum Umgang mit Alter und Krankheit, Austausch, Praxisbeispiele und -reflexion sowie spirituelle Anregungen.

Weitere Aufbaumodule sind geplant, die die Themen vertiefen und Spezialisierungen je nach Kontext des Besuchsdienstes aufzeigen.

Termin	Fr., 20.06.2025 – So., 22.06.2024
Zeit	Fr., 17.00 Uhr – So., 13.00 Uhr
Kosten	95,00 Euro für Ehrenamtliche
Leitung	Birgit Henseler
Referentin	Ursula Willenborg



Pilgerwege in der Natur

Was der Seele Leben schenkt

Gehen bietet eine einfache Form, sich körperlich etwas Gutes zu tun, bei sich anzukommen, Erfahrungen zu verarbeiten, Kraft für Neues zu schöpfen. Die Natur lädt ein, aus den Gedanken und Besorgungen des Alltags herauszutreten und das Leben im Hier und Jetzt zu spüren. Wir begeben uns auf die Suche danach, was uns nährt und lebendig macht – mit Achtsamkeitsübungen, Impulsen, Austausch und Gebet. Es gibt Zeiten für sich und in der Gruppe, in der Stille und im Austausch. Einen Tag verbringen wir im Schweigen.

Mit leichten Körperübungen und einer Gebetsgebärde starten wir in den Tag und machen uns nach dem Frühstück auf in die Natur. 10 bis 15 Kilometer werden wir täglich unterwegs sein, eine entsprechende Kondition wird vorausgesetzt. Nachmittags kehren wir wieder ins Antoniushaus zurück und haben freie Zeit. Gemeinsam lassen wir den Tag mit einer Abendmeditation (Entspannungsübung, Fantasiereise, ...) und einem Segen ausklingen. Es besteht die Möglichkeit zum Einzelgespräch.

Termin	Mo., 07.07.2025 – Fr., 11.07.2025
Zeit	Mo., 14.30 Uhr – Fr., 13.00 Uhr
Kosten	210,00 Euro
Leitung	Birgit Henseler Dr. Stephan Trescher
Anmeldung	bis 19.06.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de



Talente-Tage für Menschen nach der aktiven Berufsphase

Die Zeit danach

Mit dem Ende der Arbeitsphase und dem Eintritt in die Rente beginnt etwas Neues im Leben. Plötzlich ist Zeit und Raum da für das, was bisher keinen Platz hatte. Die Veränderung wirft Fragen auf, wie: Was will ich noch für mich persönlich? Wie und wo kann ich wirksam und hilfreich sein?

Gewinnen Sie ein tieferes Verständnis für das, was Sie können und was Sie begeistert. Darin finden Sie Inspiration und Ideen: für ein Engagement, für neue Träume und Hobbys. Nehmen Sie sich Zeit für neue Entdeckungen! Methodisch erwarten Sie thematische Impulse, Zeit zum Nachdenken, hilfreiche Methoden zur Talente-Entdeckung, Austausch mit anderen sowie spirituelle Elemente.

Eingeladen sind alle, die nach ihrer aktiven beruflichen Zeit, in der Abschiedsphase vom Beruf oder in Veränderungssituationen ihren Interessen neu auf die Spur kommen möchten oder ein Engagement suchen, um ihre Potenziale sinnvoll einbringen zu können.

Termin	Fr., 29.08.2025 – So., 31.08.2025
Zeit	Fr., 17.00 Uhr – So., 13.00 Uhr
Kosten	95,00 Euro
Leitung	Birgit Henseler
Anmeldung	bis 14.08.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de





Methodenwerkstatt Natur-Spiritualität

Back to paradise

Für viele Menschen ist die Natur nicht nur ein wichtiger Erholungsraum, sondern auch ein Ort, der ihre Spiritualität nährt. Wie können wir daran in der Pastoral anknüpfen?

Der Workshop tag richtet sich an haupt- und ehrenamtlich Engagierte. Unterwegs in der Natur probieren wir Methoden aus, die vielfältig einsetzbar sind, zum Beispiel bei Pilger- und Besinnungsangeboten, spirituell ausgerichteten Spaziergängen und Waldbaden, Outdoor-Gottesdiensten oder in der Katechese. Da wir mehrere Stunden draußen unterwegs sein werden, wird eine entsprechende Kondition vorausgesetzt.

Die Übungen erschließen die Natur als Kraftquelle und als Hilfe, in die Eigenwahrnehmung und einen achtsamen Kontakt mit sich zu finden. Sie bringen uns in Kontakt mit dem Göttlichen, das alle Geschöpfe trägt und belebt. Neben einem Erfahrungsaustausch setzen wir uns mit der Frage auseinander, wie die Wirkungen der Übungen vor dem Hintergrund von Bibel und Schöpfungstheologie verstanden werden können.

Termin Sa, 30.08.2025

Zeit 9.00 – 17.00 Uhr

Kosten 30,00 Euro

Leitung Dr. Stephan Trescher

Anmeldung bis 14.08.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de



Begegnungstage für Ehrenamtliche im Besuchsdienst

»Die Welt braucht nichts anderes als winzige Zellen der Liebe« (Madeleine Delbrêl)

Menschen, die sich ehrenamtlich im Besuchsdienst engagieren, wissen nie so genau, was sie erwartet. Die Anforderungen sind so vielfältig wie die Menschen und Situationen, denen sie begegnen. Madeleine Delbrêl würde vorschlagen: »Seien Sie eine kleine Zelle der Liebe da, wo Sie sind.« Lassen Sie sich berühren von Lebensgeschichten, von Menschen, die ihren Lebensmut und ihre Selbstachtung nicht verloren haben. Treten Sie für Würde ein und ermutigen Sie Menschen, ihre Potenziale zu entfalten. Hören Sie hin, hören Sie zu, sehen Sie Menschen an, die vielleicht kein Ansehen haben.

An diesen Begegnungstagen haben Sie Gelegenheit, Erfahrungen miteinander auszutauschen. Kommen Sie über Haltung und Motivation, Ressourcen und Quellen des Dienstes ins Gespräch, stärken und fördern Sie die eigenen Fähigkeiten und Kompetenzen. Finden Sie Ihre innere Ruhe, stärken Sie Ihre Kraftquellen!

Termin	Mo., 08.09.2025 – Mi., 10.09.2025
Zeit	Mo., 14.30 Uhr – Mi., 13.00 Uhr
Kosten	105,00 Euro
Leitung	Petra Focke
Anmeldung	bis 21.08.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de

In Kooperation mit der Gemeindec Caritas in den Pastoralen Räumen Damme, Vechta, Cloppenburg und Friesoythe



Fachstelle für Pastorale
Bildung und Begleitung

Ein Wochenende für Alleinlebende

Das eigene Erleben ernst nehmen

Allein zu leben wird oft mit Einsamkeit gleichgesetzt und ist negativ besetzt. Die Gründe dafür sind jedoch sehr unterschiedlich: Die einen wollen keine Beziehung, andere sind verwitwet, geschieden oder leben getrennt von ihren Partnern oder Partnerinnen. Ebenso individuell ist die Art, mit dem Alleinleben umzugehen. Dabei muss Alleinsein nicht Einsamkeit bedeuten.

Viele Menschen entscheiden sich ganz bewusst dafür, allein zu leben – und führen so ein selbstbestimmtes Leben. Sie empfinden es als Freiheit, allein zu leben. Zeit mit sich selbst zu verbringen, ist etwas, was man lernen muss und lernen kann. Dieses Wochenende bietet Frauen und Männern Gelegenheit, sich selbst neu auf die Spur zu kommen: Was gönne ich mir und macht Lust auf mein Leben?

Mit lebendig gestalteten Impulsen und wechselseitigem Austausch in der Gruppe sollen Fragen und Suchrichtungen eröffnet werden. Dabei bleibt ausreichend Zeit für all das, was einem selbst gut tut, um sich der eigenen Kraftquellen zu erinnern. Dem Leben auf der Spur zu bleiben, dazu möge dieses Wochenende ermutigen!

Termin Sa., 27.09.2025 – So., 28.09.2025

Zeit Sa., 10.00 Uhr – So., 13.00 Uhr

Kosten 70,00 Euro

Leitung Petra Focke

Anmeldung bis 11.09.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de



Fachstelle für Pastorale
Bildung und Begleitung

Seminartag zur Gestaltung von (Lichter-)Andachten für Verstorbene

Mit Dir in unserer Mitte

Traditionell wird in vielen Gemeinden in den Tagen vor der Beerdigung gebetet als Zeichen der Anteilnahme und der Zusammengehörigkeit mit den nahen Angehörigen, mit der Verstorbenen, mit dem Verstorbenen. Anstelle des traditionellen Rosenkranzgebets haben sich alternative und teils sehr individuelle Formen des gemeinsamen Gedenkens und Betens etabliert wie beispielsweise die Lichterandacht.

Die Erfahrung zeigt, dass es immer weniger Menschen gibt, die diese Andachten, Rosenkranzgebete oder andere Formate vorbereiten und entsprechend auch die Leitung übernehmen können. Die Vorbereitung und Durchführung kann in der jeweiligen Familie, Nachbarschaft, dem Freundeskreis usw. selbst übernommen werden. Ebenso gibt es Menschen, die dies unterstützend für die Trauernden tun können. Neben der Reflexion der eigenen Spiritualität bieten wir Ihnen praxisorientierte Möglichkeiten an, wie Sie das Nachbarschaftsgebet, Totengebet oder eine Lichterandacht gestalten können.

Termin	Sa., 08.11.2025
Zeit	10.00 – 16.30 Uhr
Kosten	30,00 Euro
Leitung	Petra Focke
Anmeldung	bis 23.10.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de



Übungsschritte zu einer Kultur der offenen Tür

Moin! Schön, dass Sie da sind!

Die Fähigkeit, auf andere zuzugehen, ist eine Grundvoraussetzung, um eine angenehme Gesprächsatmosphäre herzustellen, um Menschen miteinander in Kontakt zu bringen und als Kirche (als Pfarrei, Verband, Initiative etc.) interessierten Menschen einladend und offen zu begegnen.

Wir befassen uns mit Fragen wie zum Beispiel: Wie gelingt es uns, ganz praktisch gut in Kontakt zu kommen? Was erschwert die Kontaktaufnahme? Was würde uns helfen? Gemeinsam reflektieren wir unsere Erfahrungen, entwickeln passende Ideen für das eigene Umfeld und machen kleine Übungen zum Ausprobieren.

Eingeladen sind Gremienmitglieder und Engagierte, die dazu beitragen wollen, dass anderen Menschen der Kontakt mit ihrer Pfarrei, Gemeinde, Einrichtung oder Gruppe leicht gemacht wird und sie sich willkommen fühlen.

Termin	Sa., 08.11.2025
Zeit	9.30 – 16.00 Uhr
Kosten	30,00 Euro
Leitung	Birgit Henseler + N. N.
Anmeldung	bis 23.10.2025, verwaltung@ka-fachstelle.de



begegnung

ein zaghafter blick
worte finden zueinander

licht und liebe
träumen sich mir
sanft lächelnd entgegen

behutsam und leise
tastet sich nähe heran

vertrauensvoll
öffnet sich mein herz
gedanken streifen einander

berührt vom verstanden sein
verbundenheit spürend

bewahre ich diesen
kostbaren schatz
und gehe mit strahlenden augen

lichtfüßig meinen weg

Unsere Kita – Lebensort des Glaubens

Kindertagesstätten sind vielerorts das Gesicht von Kirche für Kinder und Familien. Hier begegnen sie einer christlichen Lebensgestaltung, pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Erzieherinnen und Erziehern, die ihre pädagogische und soziale Arbeit aus einer christlichen Werthaltung und einem entsprechenden Menschenbild heraus gestalten.

In Kooperation zwischen dem St. Antoniushaus (Leiterin Petra Focke) und der Fachstelle Kita-Pastoral im BMO werden katholische Einrichtungen als Beziehungsorte und Lebensorte des Glaubens für Kinder und ihre Familien und als Gemeinde innerhalb der gesamten Pfarrei gestärkt.

Begleitung und Fortbildung für Kita-Teams/in Teamtage für Kita-Teams richten wir gemeinsam den Blick auf das, was Sie als Team stärkt, Ihren Alltag als katholische Kindertageseinrichtung zu leben. Für Teamtage, Auszeiten oder spirituelle Oasentage setzen Sie sich gern mit uns in Verbindung und vereinbaren Sie Termine.

Seminar- und Teamtage für Erzieherinnen und Erzieher

Wertschätzende Selbstliebe und Selbstfürsorge

Für die meisten von uns ist es selbstverständlich, anderen Menschen respektvoll und wohlwollend zu begegnen. Mit sich selbst freundlich und liebevoll umzugehen, scheint hingegen weitaus schwieriger zu sein. Bei dem tagtäglichen Alltagsstress fokussieren wir uns oft zu sehr darauf, die Bedürfnisse anderer zu erfüllen. Dabei vergessen wir den wohl wichtigsten Menschen unseres Lebens: Uns selbst. Erst, wenn ich fürsorglich genug mit mir selbst umgehe, kann ich auch gut für andere sorgen.

Achtsamkeit als Grundhaltung fordert unsere Sinne heraus und bedeutet eine große Aufmerksamkeit für den Augenblick. Der achtsame Umgang mit sich selbst heißt, eigene Bedürfnisse, Gefühle, aber auch Grenzen und Möglichkeiten unserer Persönlichkeit wahrzunehmen. Das kann den Blick auf den anderen und die ganze Schöpfung weiten.

Spirituelle Impulse werden Sie an diesem Tag begleiten und natürlich die im Vorfeld besprochenen Themen. Wir laden Sie ein, Ihren verpflichtenden Alltag zu unterbrechen und von der Betriebsamkeit und den Ansprüchen zurückzutreten. Dieser Teamtag möge Sie persönlich stärken und Ihrem Team eine neue Verbundenheit schenken.

Termin A **Fr., 03.01.2025**
Kath. Kindertagesstätte »Die Arche«,
Molbergen

Termin B **Fr., 31.01.2025**
Kath. Kindertagesstätte »St. Johannes Baptist«,
Molbergen

Termin C **Di., 10.06.2025**
Kath. Kindertagesstätte »Sonnenland«,
Neuenkirchen-Vörden

Zeit **jeweils 9.00 – 17.00 Uhr**

Leitung **Petra Focke**

Ein Miteinander-da-sein-Tag

Er suchte Platz unter uns

Wohnen, einen Platz haben, das ist etwas ganz Wesentliches für die Menschen in unserer Zeit. Die Bedeutsamkeit des persönlichen Ortes sehen wir besonders schmerzlich im Umkehrschluss, bei Menschen, die keine Wohnung haben, bei Obdachlosen, bei Heimatvertriebenen und Menschen auf der Flucht vor Terror und Gewalt.

Gott hat Platz »bei den Menschen«, ja sogar »im Menschen«. Wo Gott ist, gibt es nicht weniger Platz für den Menschen, sondern mehr: Mehr Raum für Liebe und Verständnis, Trost und Herzlichkeit, Vertrauen und Offenheit füreinander. Die Wärme und Barmherzigkeit Gottes scheint immer wieder mitten im Alltag durch, insbesondere auch in dem ehrenamtlichen Engagement der ambulanten oder stationären Hospizhilfe, im Dienst an kranken und sterbenden Menschen, bei der Betreuung und Unterstützung der Angehörigen.

An diesem Tag laden wir Sie ein, Ihre innere Ruhe zu finden und im Miteinander den Platz im Leben, im ehrenamtlichen Engagement zu betrachten. Es soll ein Tag für ein gutes Miteinander, für Austausch und Gespräch sein.

Termin Sa., 18.01.2025

Zeit 9.30 – 16.30 Uhr

Leitung Petra Focke

Kornelia Bröring

In Zusammenarbeit mit dem Hospiz-Verein Dinklage e. V.

Junge Kunst

Vernissage

Gemeinsam statt einsam: Eine Vernissage ist für junge Künstlerinnen und Künstler eine gute Gelegenheit, die eigenen Werke einem interessierten Publikum zu präsentieren. Die Chance einer solchen gemeinsamen Ausstellung unter einem Dach bietet das St. Antoniushaus im Februar.

Wir laden Sie herzlich ein, die vielfältige Kunst der jungen Menschen zu entdecken und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. In ungezwungener Atmosphäre stehen die „Talente“ gerne Frage und Antwort zu ihren Kunstwerken.

Wir freuen uns darauf und heißen Sie zu dieser besonderen Veranstaltung willkommen!

Termin	Do., 06.02.2025
---------------	------------------------

Zeit	19.00 Uhr
-------------	------------------

Leitung	Petra Focke
----------------	--------------------

In Zusammenarbeit mit der Katholischen Kirchengemeinde St. Vitus Visbek

Ein Werkstatt-Tag zum Sprechen vom eigenen Glauben

Vom Glauben. Sprechen!

»Kannst Du wirklich glauben, dass es Gott gibt?« »Warum müssen wir sonntags zur Kirche gehen?« »Tischgebet – macht doch kein Mensch mehr, oder?« Manchmal begegnen wir Fragen wie diesen und merken: Es ist gar nicht so einfach, über den eigenen Glauben zu sprechen.

Wir laden Sie mit diesem Werkstatt-Tag zu einem »Einübungsweg« ein. In einem geschützten Raum möchten wir uns gemeinsam mit Ihnen auf einen Weg machen, den eigenen Glauben in stimmiger Weise in Worte zu fassen und die eigene Sprachfähigkeit weiterzuentwickeln.

Inhaltliche Elemente werden an diesem Tag sein:

- Anregungen und Ermutigungen für das Sprechen vom Glauben
- praxisnahe Übungen
- Gewinnen von Sicherheit im Sprechen vom (eigenen) Glauben
- Stärkung des Glaubens in der Gemeinschaft
- Raum zum Einbringen eigener Erfahrungen und Fragen

Weitere Werkstatt-Elemente werden in nachfolgenden Kurseinheiten angeboten.

Termin

Sa., 15.02.2025

Zeit

9.30 – 17.00 Uhr

Kosten

32,00 Euro

Referentinnen

Sr. Bärbel Sabel

Marianne Stuhldreier

Annette Jantzen

Lesung und Buchvorstellung

Die Autorin Annette Jantzen geht in den kurzweiligen Dialogen in ihren beiden Büchern »Wenn Gott zum Kaffee kommt« und »Coffee to go mit Gott« auf aktuelle Themen in Kirche, Gemeinden und Gesellschaft ein. Die fiktiven Zwiegespräche mit Gott zeigen, welche Fragen Kirche und Menschen bewegen.

Ebenso wird Annette Jantzen auf ihr Buch »Gotteswort, weiblich: Wie heute zu Gott sprechen?« eingehen. In diesem Buch ermutigt sie die Leserinnen und Leser dazu, selbst kreativ mit der Gebetsprache umzugehen, und gibt dazu viele Anregungen.

Freuen Sie sich auf eine kurzweilige Lesung mit Annette Jantzen!

Termin	Mi., 19.02.2025
Zeit	19.00 Uhr
Kosten	10,00 Euro
Leitung	Petra Focke und Mechtild Pille
Autorin	Annette Jantzen

In Zusammenarbeit mit der Frauenseelsorge



BISCHÖFLICH
MÜNSTERSCHE
OFFIZIALAT

Spirituelles Innehalten

»Die Hoffnung hat ihre Augen überall, am liebsten aber in der Zukunft.«

Diese Worte der Theologin Susanne Niemeyer werden uns an diesem Abend begleiten. Wir werden in der Musik, in Texten und biblischen Erzählungen nach der Hoffnung Ausschau halten, nach vorne schauen und uns von guten Erinnerungen leiten lassen.

Zu einer hoffnungsvollen Lebenseinstellung können wir unseren eigenen Beitrag leisten. Hoffnung zieht manchmal zarte, leise – aber auch starke – Spuren, die wir immer wieder in den Blick nehmen sollten.

Termin	Di., 25.02.2025
Zeit	18.30 – 21.30 Uhr
Leitung	Petra Focke

Ein Angebot für die Frauengruppe „Mittendrin“ aus Visbek

Besinnungsangebot – Aschermittwoch der Frauen

Pilgerinnen der Hoffnung

Das Heilige Jahr 2025 steht unter dem Motto »Pilger der Hoffnung«. Dieses Thema haben wir für unseren Aschermittwoch der Frauen aufgegriffen. Denn unsere eigene hoffnungsvolle Lebenseinstellung können wir selbst beeinflussen. Es gilt, die Hoffnungszeichen in unserem Leben wahrzunehmen, wertzuschätzen und zu pflegen.

Mit diesem Besinnungsangebot für Frauen am Aschermittwoch möchten wir einen besonderen und bewussten Einstieg in die Fastenzeit bieten. Wir werden auf unser Leben schauen und es im Glauben deuten.

Der Aschermittwoch will nicht von der Freude wegführen, sondern will zu einer liebevollen Beziehung mit Gott hinführen. Zudem geht es darum, sich Zeit zu nehmen, um diese geprägte Zeit des Kirchenjahres persönlich bewusst zu gestalten.

Termin	Mi., 05.03.2025
Zeit	19.30 – 21.30 Uhr
Leitung	Petra Focke
Kosten	6,00 Euro

In Zusammenarbeit mit der Frauenseelsorge



BISCHÖFLICH
MÜNSTERSCHE
OFFIZIALAT

Spirituelle Tage in der Fastenzeit

Aufbrechen ohne Plan und Landkarte

»Brecht auf ohne Landkarte – und wisst, dass Gott unterwegs zu finden ist«, schreibt die französische Sozialarbeiterin Madeleine Delbr el. Wir möchten uns davon inspirieren lassen, wie sie Gott und die Menschen sieht und wie sie auch uns ermutigt, uns innerlich in Bewegung zu setzen. Diese spirituellen Tage werden wir mit thematischen, inhaltlichen und kreativen Impulsen, im Miteinander und im Gespräch verbringen.

Wer Gott begegnen will, wird sich selbst auf den Weg machen. Das kann eine innere Reise sein, ein Verweilen an einem besonderen Ort, der Stille und Schweigen ermöglicht. Der äußere Weg, das Gehen oder Radfahren kann den inneren Weg unterstützen, den Weg zum Mitmenschen und sich selbst. Welcher Weg weiterführend ist, finden wir nur heraus, wenn wir uns auf den Weg machen, wenn wir Schritte gehen, Neues wagen und Mut haben – innerlich und manchmal auch äußerlich.

Termin Fr., 14.03.2025 – Sa., 15.03.2025

Zeit Fr., 17.00 Uhr – Sa., 17.00 Uhr

Kosten 98,00 Euro

Leitung Petra Focke
Christine Gerdes

Anmeldung bis 27.02.2025

In Zusammenarbeit mit Menschen aus dem Pastoralen Raum Damme

Auszeit für Frauen

Den eigenen Schatz in sich schätzen lernen

Lassen Sie sich inspirieren und spüren Sie, welche unerfüllten Wünsche, ungeliebten Qualitäten und überraschenden Fähigkeiten in Ihnen liegen. Entdecken Sie den Schatz in Ihrem Innern und entfalten Sie sich zu dem Menschen, der in Ihnen steckt. Vielleicht ist es an der Zeit, Bilanz zu ziehen, die vergangenen Jahre Revue passieren zu lassen, sich auf Wesentliches zu besinnen. Neues beginnt vor allem in den Kleinigkeiten des Alltags – und in uns selbst, indem wir anfangen, die Dinge aus einer anderen Perspektive zu betrachten.

Seien Sie herzlich zu einer Unterbrechung eingeladen, in der Sie gemeinsam mit Gleichgesinnten Atem holen und auf die eigene Spurensuche gehen können. Gönnen Sie sich im Strom des Alltags eine Pause mit Gesprächen, Impulsen, inhaltlichen Einheiten und kreativem Tun.

Termin Fr., 04.04.2025 – So., 06.04.2025

Zeit Fr., 17.00 Uhr – So., 13.00 Uhr

Kosten 160,00 Euro

Leitung Petra Focke
Hildegard Bolte

Anmeldung bis 20.03.2025

In Zusammenarbeit mit Menschen aus dem Pastoralen Raum
Cloppenburg-Löningen

sei ein Mensch

die würde des menschen
ist unantastbar
die eines jeden menschen

unterschiede sind gottgewollt
unterschiede ermöglichen leben
unterschiede ermöglichen identität.

sei ein mensch
unter verschiedenen menschen
unter menschen – so wie du und ich
liebe den nächsten wie dich selbst und
lasse den anderen anders mensch sein
das ist mehr als ein anfang

in gottes namen
sei menschlich
sei ein mensch



Frauenseminar für Frauen in der Mitte des Lebens

Den Geschmack und die Würze des Lebens (neu) entdecken

Immer wieder machen wir die Erfahrung: Das Leben schmeckt manchmal nicht nur nach Freude, nach einem harmonischen Miteinander, nach schönem Essen, sondern auch nach Krankenhäusern und Friedhöfen, nach langen einsamen Abenden, nach Kälte. Und es gibt Zeiten, da geht der Geschmack am Leben verloren. Den Geschmack am Leben zu beleben, vielleicht wieder neu zu beleben und die Würze der Lebendigkeit zu entdecken, dazu laden wir Sie an diesen Tagen ein.

Wer auf den Geschmack kommt, der lernt etwas schätzen und dem gefällt, was er sieht und erlebt. Meistens muss uns jemand erst auf den Geschmack bringen, indem er begeistert erzählt, überzeugt vorlebt und liebevoll einlädt.

Wir laden Sie ein, Ihren verpflichtenden Alltag zu unterbrechen und in einer guten Ausgewogenheit zwischen Begegnungen und Gesprächen mit Gleichgesinnten sowie unter Einsatz inspirierender Elemente die Würze und den Geschmack des Lebens (neu) zu entdecken.

Termin Fr., 25.04.2025 – So., 27.04.2025

Zeit Fr., 17.00 Uhr – So., 13.00 Uhr

Kosten 150,00 Euro

Leitung Petra Focke

Anmeldung bis 10.04.2025

In Zusammenarbeit mit der Frauenseelsorge



BISCHÖFLICH
MÜNSTERSCHE
OFFIZIALAT

Spiritueller Ermutigungstag für Erzieherinnen und Erzieher

Den Alltag wieder schätzen lernen

Vielleicht ist es an der Zeit, Bilanz zu ziehen, die vergangenen Jahre Revue passieren zu lassen, sich auf Wesentliches zu besinnen? Neues beginnt vor allem in den Kleinigkeiten des Alltags – und in uns selbst, indem wir anfangen, die Dinge aus einer anderen Perspektive zu betrachten.

Der Alltag besteht oft aus vielen Dingen, deren Wert wir oft erst im Nachhinein erkennen. Manchmal ist es das vermeintlich Kleine, Naheliegende, Einfache, das bei näherem Hinsehen gar nicht so klein, naheliegend oder einfach ist.

Seien Sie herzlich zu einer Unterbrechung eingeladen, in der Sie gemeinsam mit Gleichgesinnten Atem holen und auf die eigene Spurensuche gehen können. Gönnen Sie sich im Strom des Alltags eine Pause mit Gesprächen, Impulsen und inhaltlichen Einheiten.

Termin Di., 29.04.2025

Zeit 9.00 – 17.00 Uhr

Leitung Petra Focke

In Zusammenarbeit mit dem Landes-Caritasverband für Oldenburg e.V.

Meditatives Tanz- und Gesangsseminar

»Wenn ich nicht ich bin, wer wird es dann sein?« (Henry David Thoreau)

Dieses Wochenende steht ganz im Zeichen der Frage: »Wenn ich nicht ich bin, wer wird es dann sein?« Gönnen Sie sich das Geschenk eines zeitlosen Moments, um sich wieder mit sich selbst zu verbinden und mehr zu spüren, wer Sie in Ihrem Innersten sind und welcher Ruf in Ihnen schwingt. Erinnern Sie sich an den Duft Ihrer Seele, erleben Sie eine neugierige und freudige Suche nach diesem heiligen Teil, der in Ihrem Herzen auf Sie wartet und nur darauf, zu strahlen. Entdecken Sie sich auf dieser inneren Reise neu. Dann gehen Sie zurück wie verwandelt, strahlend von dieser wiedergefundenen Klarheit und bereit, Ihr Leben in vollen Zügen zu leben.

Zugänge zum Thema sind: Lieder (vorgetragen oder gemeinsam gesungen), Tänze, Texte, symbolische Gesten, Momente des Teilens und des Entspannens, Zeiten der Stille wie auch der Geselligkeit und Gemeinschaft, Präsenz bei sich selbst, beim Leben.

Alle sind herzlich willkommen, mit oder ohne Gesangs- und Tanzerfahrung, frei nach dem Motto: Wer laufen kann, kann tanzen; wer sprechen kann, kann singen! Und vor allem: Wer sucht, der findet!

Termin	Fr., 02.05.2025 – So., 04.05.2025
Zeit	Fr., 17.00 Uhr – So., 13.00 Uhr
Kosten	248,00 Euro
Leitung	Petra Focke
Referentin	Christine Gelders

Frauenseminar

Den Weg beschreiten, den dein Herz dir zeigt

Jede von uns kennt das Gefühl, den zahlreichen Anforderungen, die an uns als Frau gestellt werden, nicht oder nicht mehr gewachsen zu sein. Wir hadern oft mit unseren Rollen. Wir sollen und wollen vieles gleichzeitig sein und haben doch oft das Gefühl, es nicht gut genug zu machen. Die Erwartungen, die wir an uns selbst haben und die von außen an uns herangetragen werden, haben sich in den letzten Jahren verändert und sind enorm gestiegen.

Wir laden Sie ein, Ihren verpflichtenden (Familien-) Alltag zu unterbrechen und in einer guten Ausgewogenheit zwischen Begegnungen und Gesprächen mit Gleichgesinnten sowie unter Einsatz inhaltlicher, kreativer und meditativer Elemente die Kraft in sich neu zu entdecken.

Mögen Sie befreit und frohen Mutes den Weg beschreiten, den Ihr Herz Ihnen weist!

Termin Fr., 02.05.2025 – So., 04.05.2025

Zeit Fr., 17.00 Uhr – So., 13.00 Uhr

Leitung Petra Focke

In Zusammenarbeit mit der katholischen Militärseelsorge Wilhelmshaven

Begegnungs- und Ermutigungstage

Deine Seele will blühen

Den Partner oder die Partnerin, den Ehemann oder die Ehefrau zu verlieren – das ist ein schmerzhafter Einschnitt im Leben und hinterlässt Spuren. Da kann es wohltuend und hilfreich sein, von anderen zu erfahren, dass es ihnen ähnlich geht, oder zu hören, wie sie wieder neue Schritte hinein in die Lebendigkeit gehen.

Wir laden Sie an diesen Ermutigungstagen ein, ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen, um Kraft und Hoffnung zu schöpfen. Wir begleiten Sie dabei, die Schönheiten der Natur und die Sehenswürdigkeiten in und um Vechta zu entdecken. Denn so, wie der Frühling jedes Jahr neue Lebensfreude und eine gewisse Leichtigkeit in uns weckt, so möchte auch unsere Seele mit ihrer Trauer wieder aufblühen.

Dazu braucht es den Blick nach außen und innen. Für die Schönheit, die uns umgibt, und für die, die in mir selbst wachsen will. Um sie zu erkennen, darf ich innehalten, hinschauen und neu das Staunen lernen, mich neu entdecken, um neue Kraft zu schöpfen. Inhaltliche Impulse, thematische Einheiten sowie kreative Elemente werden diese Tage füllen, damit Sie aufblühend in den Alltag zurückkehren.

Termin

Mo., 05.05.2025 – Mo., 12.05.2025

Zeit

Mo., 14.00 Uhr – Mo., 10.00 Uhr

Leitung

Petra Focke

Regina Schlöpker-Richtscheid

In Zusammenarbeit mit dem Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf e. V.

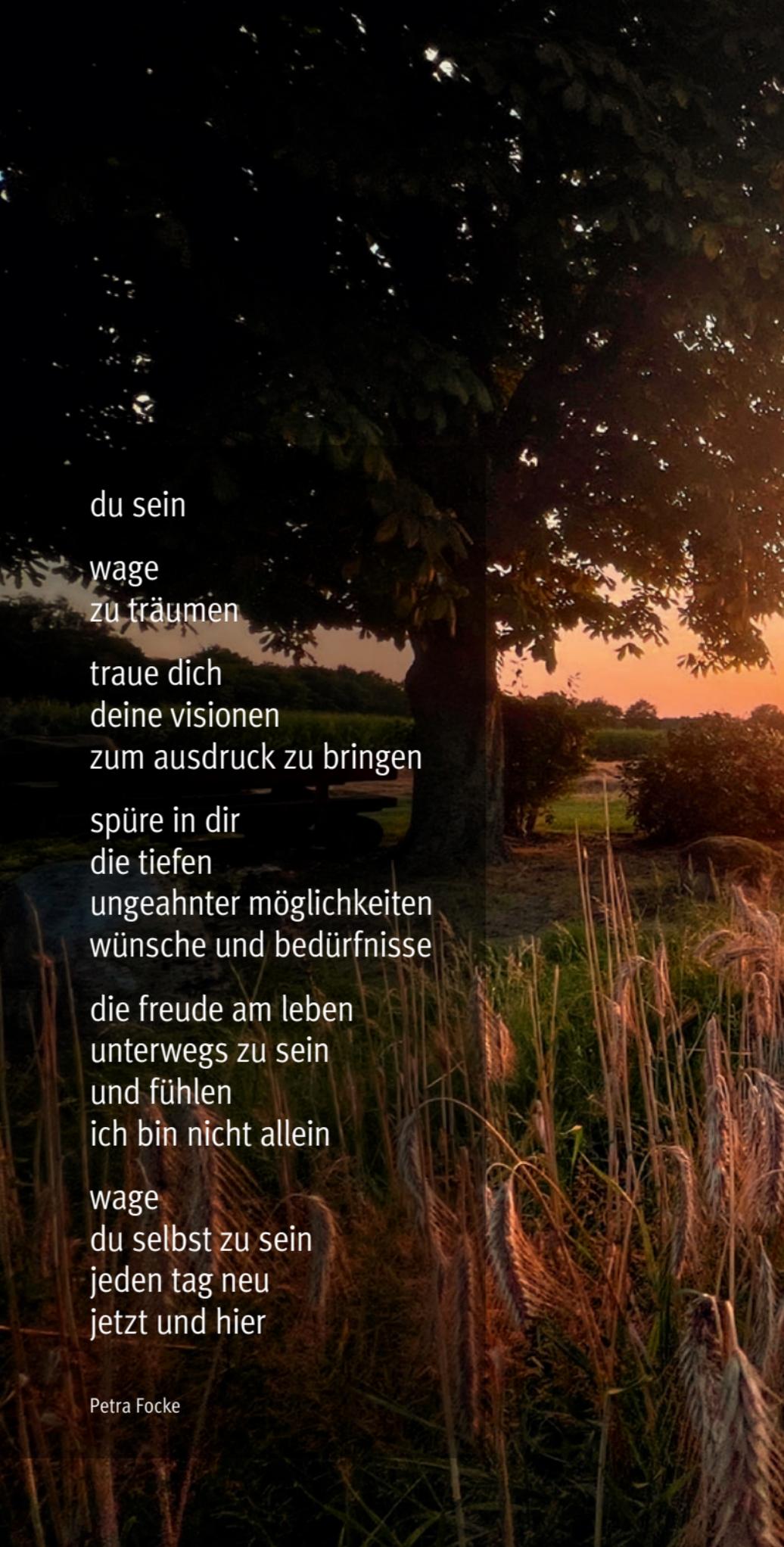
Tai-Chi für Anfänger und Fortgeschrittene

Sich ausbreiten wie ein Baum und Kraft spüren

In vielen chinesischen Parks kann man in den Morgenstunden Menschen sehen, die sich im Tai-Chi üben. Schon seit Jahrhunderten wird in China diese alte Bewegungskunst zur Verbesserung der körperlichen wie auch geistigen Gesundheit praktiziert. Ruhige, sanfte und fließende Bewegungsabläufe, die Atmung und eine nach Innen gewandte Aufmerksamkeit regen die sogenannte Lebens- oder Vitalkraft Qi an. Kennzeichnend für Tai-Chi ist der kontinuierliche Bewegungsfluss ohne Pausen.

Es gibt keine Altersgrenze, um Tai-Chi zu erlernen. In diesem Seminar werden die fünf Wandlungsphasen/Elemente und Kreise in Anlehnung an die Schule von Al Huang geübt. Qigong, Meditation und meditativer Tanz sind ergänzende Kurselemente.

Termin A	Fr., 16.05.2025 – So., 18.05.2025
Termin B	Fr., 10.10.2025 – So., 12.10.2025
Zeit	jeweils Fr., 17.00 Uhr – So., 13.00 Uhr
Kosten	280,00 Euro
Leitung	Petra Focke
Referentin	Jutta Hüne

A large, leafy tree stands in the center of a field. The sky is a warm orange from the setting sun. In the foreground, tall, thin grasses are visible. The overall mood is peaceful and contemplative.

du sein

wage
zu träumen

traue dich
deine visionen
zum ausdruck zu bringen

spüre in dir
die tiefen
ungeahnter möglichkeiten
wünsche und bedürfnisse

die freude am leben
unterwegs zu sein
und fühlen
ich bin nicht allein

wage
du selbst zu sein
jeden tag neu
jetzt und hier



Besinnungstage

»Vielen Dank für die Blumen ...« (Udo Jürgens)

»Vielen Dank für die Blumen« von Udo Jürgens ist ein eingängiger Song, der sich mit dem Thema Dankbarkeit und Wertschätzung auseinandersetzt.

An diesem Wochenende wird es Gelegenheit dazu geben, achtsame Wertschätzung für sich selbst und andere zu entwickeln, etwas für sich selbst zu tun, Lebenssituationen neu zu überdenken, Erfahrungen, Freuden und Sorgen auszutauschen und den eigenen Glauben zu vertiefen. Manchmal beginnt ein neuer Weg damit, Altbekanntes mit ganz anderen Augen zu sehen!

Sie sind eingeladen, Ihren farnefrohen inneren Garten zu entdecken, damit das Leben aufblühen kann. Mögen Sie eine wertvolle Zeit in Freude, im Gespräch, in Ruhe genießen und hoffentlich aufblühend in den Alltag zurückkehren.

Termin	Fr., 20.06.2025 – So., 22.06.2025
Zeit	Fr., 17.00 Uhr – So., 13.00 Uhr
Kosten	165,00 Euro
Leitung	Petra Focke

In Zusammenarbeit mit einer Frauengruppe in Bremen

Spirituelle Auszeit für kfd-Frauen

Freiheit ist nicht nur ein Wort

Wenn wir Dinge gerne machen, führt uns das an innere Orte, an denen wir lebendig und erwartungsvoll den eigenen inspirierenden Impulsen folgen. Wir werden dem nachgehen, was uns in die innere Freiheit führt und uns Leichtigkeit und Lebendigkeit verschafft.

Leichtigkeit, Lebendigkeit, Lebensfreude, Gelassenheit, Mut und Zufriedenheit sind Qualitäten, von denen sich viele Frauen mehr in ihrem Leben wünschen – frei von Leistungsdruck und mit viel Raum für sich selbst! Dieses Seminar bietet die Gelegenheit, Lebenssituationen zu überdenken, Erfahrungen, Freuden und Sorgen auszutauschen. Wir werden Freiraum schaffen, um verborgene Fähigkeiten zu entdecken und ungelebte Seiten unserer Persönlichkeit zu entfalten.

Eingeladen sind alle in der kfd engagierten Frauen, die sich Zeit gönnen möchten für Begegnungen mit sich selbst, mit anderen, mit Gott. Neben inhaltlichen, kreativen Impulsen und Gesprächen werden Sie Zeit haben, um neue Lebensenergie zu tanken!

Termin	Fr., 27.06.2025 – So., 29.06.2025
Zeit	Fr., 17.00 Uhr – So., 13.00 Uhr
Kosten	160,00 Euro (105,00 Euro für kfd-Mitglieder)
Leitung	Petra Focke
Anmeldung	bis 12.06.2025

In Zusammenarbeit mit der Frauenseelsorge und mit der kfd - Landesverband Oldenburg



BISCHÖFLICH
MÜNSTERSCHE
OFFIZIALAT

Begegnungs-Zeit – Begegnungs-Räume

Den Sommer und das Leben feiern

Unsere Haltung zum Leben und zur Welt wird geprägt durch unsere Beziehung zu uns selbst. In dieser Woche wird es Gelegenheit geben, Lebenssituationen neu zu überdenken und den eigenen Glauben zu vertiefen.

Seien Sie herzlich zu einer begegnungsreichen Unterbrechung des Alltags mit Gleichgesinnten eingeladen! Gönnen Sie sich (im Strom des Alltags) eine Pause mit Gesprächen, inhaltlichen Impulsen, mit spirituellen Elementen, aber auch mit Freizeitaktivitäten. Das Fröhlich-Sein und das gesellige Miteinander sollen ebenfalls nicht zu kurz kommen. Genießen Sie eine wohltuende sommerliche Zeit in Freude und hoffnungsfroher Zuversicht.

Frauen, die Freude an bereichernden Begegnungen haben, alle, die ohne Partner ihr Leben gestalten – ob alleinlebend oder nach dem Verlust des Partners: Trauen Sie sich, vertrauen Sie auf eine gute und intensive Zeit! Finden Sie neue Sichtweisen, feiern Sie das Leben und stärken Sie sich für den Alltag.

Termin	Mo., 14.07.2025 – Fr., 18.07.2025
Zeit	Mo., 14.00 Uhr – Fr., 10.00 Uhr
Kosten	299,00 Euro (249,00 Euro für kfd Mitglieder)
Leitung	Petra Focke
Anmeldung	bis 26.06.2025

In Zusammenarbeit mit der Frauenseelsorge und mit der kfd - Landesverband Oldenburg



BISCHÖFLICH
MÜNSTERSCHE
OFFIZIALAT

Meditatives Tanzwochenende

... sich in die Mitte tanzen!

Wir wollen gemeinsam tanzend die Raummitte umkreisen, um uns selbst und unserer Mitte neu zu begegnen und dann neu gemittet in den Alltag zurückzukehren.

Das Kursprogramm umfasst sowohl langsame, ruhige Tänze, die zu Achtsamkeit und Stille führen wollen, als auch schnelle, lebendige, die uns neu unsere Lebenskraft spüren lassen. Eingeladen sind alle, die ihrer Mitte mit Körper, Geist und Seele neu begegnen, die die Verbindung mit dem transzendenten Du erspüren möchten.

Vorkenntnisse im meditativen Tanz sind nicht erforderlich.

Termin	Fr., 19.09.2025 – So., 21.09.2025
Zeit	Fr., 17.00 Uhr – So., 13.00 Uhr
Kosten	235,00 Euro
Leitung	Petra Focke
Referentin	Susanne Tewes

Kunstaussstellung

„Freiheit, die ich meine...“

Frau Christa Kessens begleitete die Kunst seit ihrem Studium. Im Laufe der Zeit wechselten Themen und Techniken ihrer Malerei, die realistisch, abstrakt oder verfremdet sein kann, die Porträts, Aktstudien oder auch ihre Vorstellungen von dem Phänomen Engel umsetzt. Mehrfach hat die Künstlerin ihre Werke präsentiert und nun wird sie im St. Antoniushaus erstmalig mit ihren Werken präsentiert sein.

„Freiheit, die ich meine...“, das ist das Thema der Ausstellung. Freiheit, ein Begriff, der vielen ein Grundbedürfnis ist und doch unterschiedlich gelebt wird. Mit ihren Bildern nähert sich Christa Kessens diesen inneren Vorstellungen und stellt künstlerisch die Frage nach „gelebter Freiheit“.



Die kfd möchte mit dieser Ausstellung die Diskussion um Freiheit und gelebter Freiheit weiterführen und sich diesem Thema politisch, religiös und auch künstlerisch nähern. Die Ausstellung findet vom 24.09.2025 bis 02.10.2025 im St. Antoniushaus in Vechta statt und wird von verschiedenen Veranstaltungen begleitet. Gruppen können sich anmelden und erhalten dann eine persönliche Führung und Auseinandersetzung mit der Thematik. Auch eine Kaffeetafel kann angeboten werden.

Termin	Mi., 24.09.2025 – Do., 02.10.2025
Zeit	19.00 Uhr Ausstellungseröffnung
Leitung	Petra Focke und Mechtild Pille Christa Kessens, Damme
Anmeldung	info@kfd-lv-oldenburg.de info@antoniushaus-vechta.de

In Zusammenarbeit mit der kfd – Landesverband Oldenburg



Singwoche für alle über 50

Wer rastet, der rostet: Zum Singen und Musizieren ist man nie zu alt

Eingeladen sind alle, die mit oder ohne Chorerfahrung Freude am Singen einfacher Chorsätze haben. Auf dem Programm stehen Lieder, Kanons, einfache, mehrstimmige, geistliche und gesellige Chorstücke alter und neuer Meister, die schnell ins Ohr gehen. Mit täglich etwa drei bis vier Stunden Singen und der dazugehörigen Stimmbildung sowie mit Atemtraining und ganzheitlicher Körpererfahrung tun wir Leib und Seele etwas Gutes.

Die Stimme als körpereigenes Instrument wird auf besondere Art wahrgenommen und gepflegt. Ein spezieller Akzent wird auf bewusstes Atmen gelegt, das zu einem körperlichen Wohlgefühl führt. Kleine geistliche Impulse und die Umsetzung des einen oder anderen Stückes im meditativen Tanz runden das Programm ab. Zum Ende der Woche ist die gemeinsame Abendmusik geplant zum „Soli Deo Gloria“ und zu unserer Freude.

Termin

Mo., 29.09.2025 – So., 05.10.2025

Zeit

Mo., 17.00 Uhr – So., 9.00 Uhr

Kosten

599,00 Euro

Referent

Martin Rieker

Spirituelle Ermutigungstage für Erzieherinnen und Erzieher

Brüche – Durchbrüche – Aufbrüche

Es liegt im Wesen des Menschen, Lebenspläne zu schmieden. Doch das Leben lässt sich nur bedingt planen. Es ist geprägt von Brüchen und Umbrüchen, führt uns durch Höhen und Tiefen, auf Umwege und Auswege. Jeder Mensch geht seinen eigenen Weg und macht dabei seine ganz persönlichen Erfahrungen, die ihn prägen und reifen lassen. Manche Einschnitte im Leben können Wendepunkte sein, die zum Umdenken, zum Neudenken, zum Perspektivwechsel führen und ungeahnte Möglichkeiten hervorbringen, die uns neu ins Leben aufbrechen lassen.

Mutige Anfänge, überraschendes Entdecken und geduldiges Suchen: Diese spirituelle Auszeit soll dazu ermutigen, dem Leben achtsam und voller Entdeckungslust zu begegnen. Lassen Sie den Stress des Alltags hinter sich, entdecken Sie Zugänge zu all dem, was uns aufatmen lässt! Gönnen Sie sich im Strom des Alltags eine Pause mit Gesprächen, Impulsen, inhaltlichen Einheiten und im kreativen Tun. In der Gemeinschaft von Gleichgesinnten werden wir eine wertvolle Zeit in Freude und Ruhe genießen, sodass Sie (hoffentlich) mit einer neuen Leichtigkeit in den Alltag gehen.

Termin

Do., 06.11.2025 – Fr., 07.11.2025

Zeit

Do., 9.30 Uhr – Fr., 13.00 Uhr

Leitung

Petra Focke

In Zusammenarbeit mit dem Landes-Caritasverband
für Oldenburg e. V.



Adventlicher Besinnungstag für Frauen

Ein Licht inmitten der Nacht

Das Licht weist uns den Weg, sein Leuchten verheißt Hoffnung und Zuversicht. Doch nicht allein unsere Sehnsucht nach dem Licht spielt eine Rolle, das Bild weist auch hin auf die Dunkelheit.

Wir laden Sie an diesem Besinnungstag zur persönlichen Einstimmung in die Adventszeit ein und bieten Ihnen die Möglichkeit, Abstand zum Alltag zu bekommen und sich in Ruhe auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Wir möchten den Advent zusammen mit anderen Frauen bewusst gestalten, die stille Zeit und unseren Glauben spürbar machen und ihn nicht nur zwischen Tür und Angel erleben. Vor allem möchten wir Ihnen an diesem Tag Gelegenheit bieten, sich selbst ungeteilt Aufmerksamkeit zu schenken!

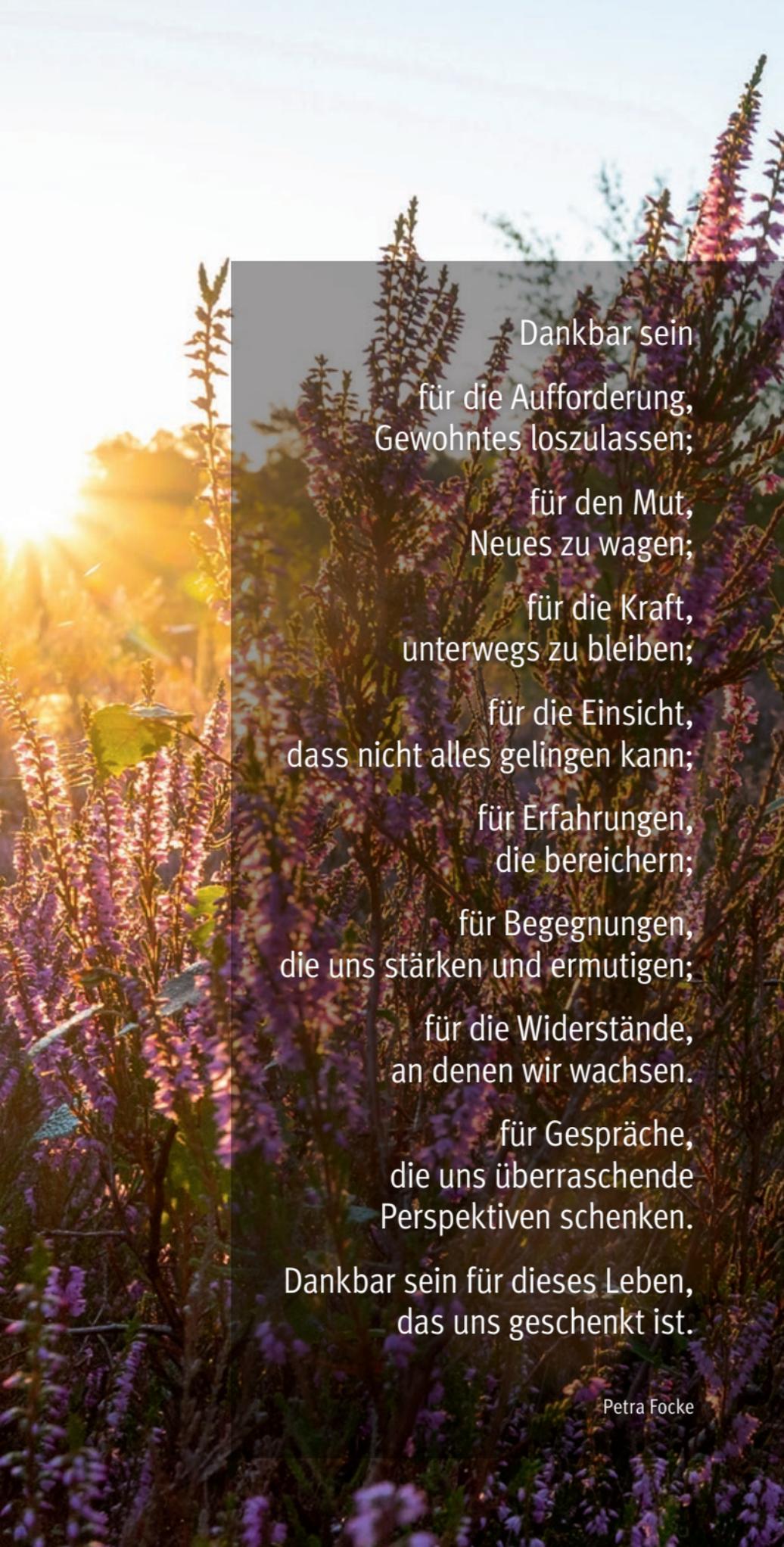
Und vielleicht erspüren wir hinter Sternenhimmel, Lichterglanz und Geschenkerummel eine Ahnung, dass Gott in uns und durch uns ankommen will: im Brot, im Wort und in menschlicher Umarmung und Begegnung.

Termin	Sa., 29.11.2025
Zeit	10.00 – ca. 16.30 Uhr
Kosten	30,00 Euro
Leitung	Petra Focke
Anmeldung	bis 13.11.2025

In Zusammenarbeit mit der Frauenseelsorge



BISCHÖFLICH
MÜNSTERSCHE
OFFIZIALAT



Dankbar sein
für die Aufforderung,
Gewohntes loszulassen;

für den Mut,
Neues zu wagen;

für die Kraft,
unterwegs zu bleiben;

für die Einsicht,
dass nicht alles gelingen kann;

für Erfahrungen,
die bereichern;

für Begegnungen,
die uns stärken und ermutigen;

für die Widerstände,
an denen wir wachsen.

für Gespräche,
die uns überraschende
Perspektiven schenken.

Dankbar sein für dieses Leben,
das uns geschenkt ist.

Unsere Referentinnen und Referenten

Neben den eigenen Kursen und Seminaren, die von Petra Focke durchgeführt werden, besteht eine enge Kooperation mit dem Bischöflich Münsterschen Offizialat und dem Landes-Caritasverband für Oldenburg e.V. in Vechta. Zudem führen (freiberufliche) Dozentinnen und Dozenten Kurse und Seminare verantwortlich durch. Diese Zusammenarbeit bereichert das Angebot des St. Antoniushauses.

Christine Gerdes Diplom Religionspädagogin • Pastoralreferentin
• Geistliche Begleiterin • Bibliologin

Christine Gelders | www.christinegelders.be

Seminarleiterin in Belgien und Deutschland mit Gesang und Tanz als Werkzeuge für Entwicklung des Selbstvertrauens und des persönlichen Wachstums • Organisatorin und Gestalterin von Wander-Seminaren mit Selbsterfahrungsaspekten in den belgischen Ardennen, in Frankreich und Luxemburg • Autorin, Musikerin, Songwriterin und Sängerin von eigenen Liedern und von Klassischer Musik • Musikpädagogin

Sabine Haasler | www.sabinehaasler.de

Diplompädagogin (Uni Vechta) • Psychosoziale Beraterin (IPSA Osnabrück) • Entspannungspädagogin, d. h. Kursleiterin für progressive Muskelentspannung und autogenes Training (IFG)

Jutta Hüne Physiotherapeutin • Tai-Chi-Praktikerin seit 1990 • Lehrerausbildung für Tai-Chi und Qigong • Studium für Qigong an der Carl von Ossietzky Universität in Oldenburg mit dem Abschluss Diploma of Advanced Studies



Andrea Reckers Supervisorin (DGSv), Coach, Logopädin, zertifizierte Mediatorin, Referentin von Stimmseminaren

Martin Rieker Kirchenmusikdirektor, Kanto in Halle/Westf.
Dozent für Kinderchorarbeit an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford

Sr. Bärbel Sabel Schwester der Gemeinschaft Dienerinnen und Diener des Evangeliums • Geistliche Begleiterin und Schulseelsorgerin • Referentin für Glaubensbildung und -vertiefung

Regina Schlöpker-Richtscheid Wald-Gesundheits-Scout • Weiterbildung in Trauer & Naturerfahrungen

Oliver Strauch Studium der Kirchenmusik • Seit 2018 Kirchenmusiker St. Vitus Lönigen • Planung von Konzerten und kulturellen Veranstaltungen • Organist und Leitung eines Kirchenchores und Kinderchores • Dozent für Stimmbildung und Orgelunterricht

Susanne Tewes Tanzleiterin für meditativen Tanz • diverse mehrjährige Weiterbildungen in meditativem Tanz • zertifizierte Trauerbegleiterin und Sterbebegleiterin

Edith Wefers Logopädin

Ursula Willenborg Pastoralreferentin • Krankenhauseelsorgerin • Hospiz- und Trauerbegleiterin

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner



Petra Focke
Leiterin St. Antoniushaus
Tel. 04441 99919-10
focke@antoniushaus-vechta.de



Martina Espelage
Hauswirtschaftsleiterin
Tel. 04441 99919-31
espelage@antoniushaus-vechta.de



Annegret Busch
Verwaltungsmitarbeiterin
Tel. 04441 99919-0
info@antoniushaus-vechta.de



Dorothee Kleine
Verwaltungsmitarbeiterin
Tel. 04441 99919-0
info@antoniushaus-vechta.de



Cornelia Passlick
Verwaltungsmitarbeiterin
Tel. 04441 99919-0
info@antoniushaus-vechta.de

Team Küche



Karola Huslage



Lena Hartwig



Christa Burhorst



Melisa Aslan



Nicole Harder
Auszubildende

Team Hausservice



Swetlana Weber



Marina Gruse-Richter



Sara El Jabri



Maria Pille



Gertrud Kolhoff



Elisabeth Niemöller



Reiner Sieveke
Hausmeister
Tel. 04441 99919-34
sieveke@antoniushaus-vechta.de



André Witgenfeld
Gärtner
Tel. 04441 99919-0
info@antoniushaus-vechta.de





Zu Gast im St. Antoniushaus

Öffnungszeiten der Rezeption und Verwaltung

Fragen zu Ihrer Anmeldung und zu Ihrem Aufenthalt im St. Antoniushaus beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rezeption: Telefon 04441 99919-0

Montag bis Freitag: 8.00 – 17.00 Uhr

Gemeinsame Mahlzeiten

Frühstück: 8.00 Uhr

Mittagessen: 12.00 Uhr

Nachmittagskaffee: ab 14.30 Uhr

Abendessen: 18.00 Uhr



Veranstaltungsräume

Aula für maximal 120 Personen

Begegnungsraum für 40 Personen

Seminarräume für je 10 – 20 Personen

Meditationsraum

Alle standardmäßigen technischen Geräte und Seminarhilfsmittel sind im Haus vorhanden.



Internet

In unseren Räumlichkeiten steht ein Internetzugang zur Verfügung. An der Rezeption erhalten Sie kostenlos die Login-Daten.

Gästezimmer

40 Einzelzimmer

3 Zweibettzimmer (als Einzelzimmer belegbar)

2 Apartments

4 barrierefreie Zimmer

alle Zimmer mit Dusche/WC, Bettwäsche/Handtücher

Einige Zimmer haben Betten mit Überlänge.

Bitte geben Sie, sofern es notwendig ist, Zimmerwünsche bei der Anmeldung an.

Verpflegung

Die Vollverpflegung umfasst Frühstück, Stehkaffee mit Gebäck, Mittagsmenü, Kaffee und Kuchen sowie das Abendessen.

Sonderkost

Falls Sie Sonderkost benötigen (laktose-/glutenfrei, spezielle Diät aufgrund von Allergien), können wir dies berücksichtigen, wenn Sie uns vor Beginn Ihrer Veranstaltung davon in Kenntnis setzen.

Gottesdienste

Unsere Kapelle liegt im ersten Obergeschoss des Hauses und ist während der Hausöffnungszeiten immer zugänglich. Sie soll ein Ort der Ruhe und Besinnung für jeden Gast sein. Gottesdienste unterschiedlicher Art können von den Gruppen gestaltet und abgesprochen werden. Die Kapelle steht hierzu zur Verfügung.

Allgemeine Hinweise

Anmeldung

Die Anmeldung per Telefon, E-Mail, Postkarte, Fax oder über unsere Homepage ist verbindlich. Mit der Anmeldung erkennen Sie als Teilnehmerin und Teilnehmer die Allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Diese können Sie auf unserer Homepage ansehen und im Aushang in unseren Räumlichkeiten. Wir nehmen mit Ihnen Kontakt auf, falls das Seminar ausgebucht ist oder aufgrund geringer Teilnehmerzahl nicht stattfinden kann.

Teilnahmebeitrag

Mit Ihrer Anmeldung verpflichten Sie sich zur Zahlung des angegebenen Teilnahmebeitrages. Die Verpflichtung besteht auch dann, wenn Sie der Veranstaltung ganz oder teilweise fernbleiben.

Rücktritt

Sollten Sie Ihrerseits an einem Kurs nicht teilnehmen können, bitten wir Sie, uns möglichst umgehend zu benachrichtigen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen bei einer Abmeldung innerhalb der letzten 14 Tage vor Seminarbeginn die Kosten in Höhe von 50 % der Seminargebühr berechnen müssen. Bei einer Abmeldung innerhalb der letzten acht Tage sowie bei Nichterscheinen berechnen wir 80 % der Seminargebühr als Ausfallgebühr.

Preisangaben

Bei Seminaren mit Übernachtung enthält die Seminargebühr die Kursgebühr, die Übernachtung und die Verpflegung. Bei eintägigen Seminaren enthält die Seminargebühr die Kursgebühr und die Verpflegung.

Sonstiges

Nicht in Anspruch genommene Leistungen oder Mahlzeiten werden nicht erstattet. Ebenso ist eine teilweise Erstattung des Beitrags bei vorzeitiger Abreise nicht möglich. Für Verluste, Schäden oder Diebstähle bei den Veranstaltungen ist eine Haftung des Veranstalters ausgeschlossen, ebenso bei selbstverschuldeten Unfällen. Wir bitten um Verständnis, dass das Mitbringen von Haustieren aus hygienischen Gründen und mit Rücksicht auf die anderen Gäste nicht gestattet ist.

Datenschutz

Uns ist es ein großes Anliegen, den Schutz Ihrer Daten zu gewährleisten. Die erhobenen Teilnehmerdaten werden hausintern über die EDV erfasst und ausschließlich für interne Zwecke des St. Antoniushauses verwendet. Bitte beachten Sie unsere Datenschutz-Richtlinien auf unserer Homepage.

Fotoaufnahmen

Fotoaufnahmen von Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Veranstaltungen können auf der Homepage des St. Antoniushauses, in sozialen Netzwerken oder eigenen Printpublikationen veröffentlicht werden.

Unsere Bankverbindung

Empfänger: St. Antoniushaus
BIC: GENODEM1DKM
IBAN: DE98 4006 0265 0003 4622 00
Bank: Darlehnskasse Münster

Weitere Informationen

Service

Von der Idee bis zum Seminkonzept: Wir unterstützen Sie gerne bei der Gestaltung und Organisation Ihrer Tagung. Ihr Tagungsraum wird nach Ihren individuellen Wünschen ausgestattet.

Preisgestaltung

Bildung ist ein hohes und wertvolles Gut. Eine Herausforderung ist die gegenwärtige Kostensituation, die nicht nur Energie- und Lebenshaltungskosten betreffen. Daraus folgt, dass auch die Preise für unsere Leistungen zwangsläufig steigen müssen, um auskömmlich arbeiten zu können.

Weitere Exemplare und Download des Programmheftes

Weitere Exemplare dieses Jahresprogrammes zum Weitergeben oder zum Auslegen senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu (per E-Mail an info@antoniushaus-vechta.de)! Auf unserer Homepage (www.antoniushaus-vechta.de) steht Ihnen unser Programm 2025 auch als Download zur Verfügung.

Freiwilligendienste

Wir sind eine Beschäftigungsstelle des Freiwilligen Sozialen Jahres und des Bundesfreiwilligendienstes. Melden Sie sich gerne:
Katholische Freiwilligendienste im Oldenburger Land gGmbH (KFWD)
Große Straße 6 · 49377 Vechta
Telefon 04441 872-470 · info@kfwf.de

Hauswirtschaftliches Praktikum

Das St. Antoniushaus bietet jungen Erwachsenen ein hauswirtschaftliches Praktikum an. Interessierte wenden sich bitte an:
Petra Focke, Leiterin
Telefon 04441 99919-10 · E-Mail focke@antoniushaus-vechta.de

Ein Wort zum Schluss

Wir sind eingeladen, uns selbst auf den Weg zu machen, zu fragen, zu suchen, unserer Sehnsucht zu trauen. Die großen Fragen in uns wach zu halten: Was suchen wir? Wo bin ich zu Hause? Was brauchen wir, um zu leben? Was brauchen wir, um Geborgenheit zu finden? Was brauchen wir, um unseren Glauben zu gestalten? Niemand kann uns abnehmen, selbst so zu fragen und nach einer Antwort Ausschau zu halten. Diesen weiten Raum Leben zu erkunden, zu durchschreiten, ihn im Rückblick zu deuten, ist eine Aufgabe, die uns gegeben ist.

»Die Tür ist offen, das Herz noch weiter.« Diese Worte können auch im übertragenen Sinn für den Umgang von Menschen miteinander gesehen werden. Begegnung und Beziehung sind nur da möglich, wo wir unsere Türen öffnen, wo wir einander mit einem offenen Herzen begegnen und miteinander ins Gespräch kommen. Damit Begegnungen wirklich zu Dialogen werden, braucht es das Zusammenspiel von zwei Seiten: großzügige Gastgeber auf allen Ebenen genauso wie Gäste, die sich die Freiheit nehmen, anzukommen und zu rasten.

Dazu möchte ich einladen: Kommen Sie mit dem, was Sie beschäftigt und bewegt, das zu sehen, was nur Sie entdecken können, mit Ihren Augen, mit Ihren Erfahrungen und mit Ihrer Lebensgeschichte. Mögen Orte und Zeiten des Auf- und Durchatmens Ihrem Leben Kraft und Weite geben und Sie neue Dimensionen entdecken lassen. Ich wünsche uns allen, dass auf den Wegen, die vor uns liegen, neue, bereichernde Begegnungen liegen, solche, die unseren Horizont erweitern, die uns stärken und fähig machen, selbst zu dialogbereiten Menschen zu werden.

So erreichen Sie uns



St. Antoniushaus

Bildung | Begegnung | Besinnung

Klingenhagen 6 · 49377 Vechta

Tel. 04441 / 99919-0 · Fax 04441 / 99919-19

www.antoniushaus-vechta.de

info@antoniushaus-vechta.de